

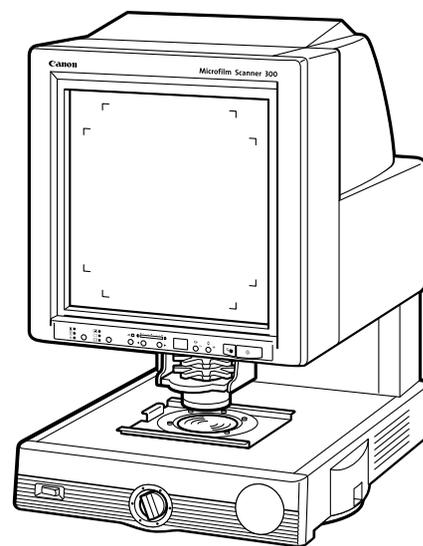


Canon

Microfilm Scanner 300II

BEDIENUNGSANLEITUNG

DEUTSCH



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Geräts durch.
Halten Sie die Bedienungsanleitung zur Bezugnahme griffbereit, um eine optimale
Leistung sicherzustellen.

Nur Europäische Union (und EWR).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Für EMVG

Dieses Produkt ist zum Gebrauch im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben vorgesehen.

Für 3. GPSGV

"Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779"

Modellname

Die folgenden Namen können in den einzelnen Verkaufsregionen für dieses Microfilm Scanner in den Sicherheitsvorschriften genannt werden.
Microfilm Scanner 300II : M31026-Modell

Copyright

Copyright © 2007 von Canon Electronics Inc. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon Electronics Inc. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig) reproduziert, übertragen, transkribiert, in Informationsabrufsystemen gespeichert oder in eine andere Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Handelsmarken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- ISIS ist ein Warenzeichen der EMC Corporation in den USA.
- Kodak ist ein Warenzeichen der Eastman Kodak Company.
- 3M ist ein Warenzeichen der Minnesota Mining Manufacturing Company.
- TUSCAN ist ein Warenzeichen der TUSCAN Corporation.

Andere Marken- und Produktnamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen sein.



EINFÜHRUNG

Diese Anleitung beschreibt die Bedienungsverfahren für den Canon Microfilm Scanner 300II. Bewahren Sie dieses Handbuch nach der Einstellung des Geräts an einem geeigneten Ort auf, damit Sie es bei Bedarf zu Rate ziehen können.

DEUTSCH

Besondere Hinweise

Einige Symbole und Schreibweisen weisen Sie auf zusätzliche Informationen hin, die einen effizienten, störungsfreien und sicheren Betrieb des Scanners sicherstellen.

(→S.13)

Eine Zahl in Klammern, der ein Pfeil vorangestellt ist, weist auf eine Seite hin, die weitere Informationen über den vorhergehenden Text oder Absatz enthält.



WARNUNG

Warnungen dienen Ihrer Sicherheit und enthalten äußerst wichtige Informationen. Das Nichtbefolgen der Warnungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Ihnen oder Ihren Kollegen führen.



VORSICHT

Vorsichtsmaßnahmen dienen Ihrer Sicherheit und enthalten äußerst wichtige Informationen. Das Nichtbefolgen der Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Ihnen oder Ihren Kollegen führen.



VORSICHT - HEISS

Diese Vorsichtsmaßnahmen dienen dazu, Verletzungen durch heiße Bereiche zu verhindern. Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten.



Wichtig

Hier finden Sie wichtige Informationen über einzuhaltende Verfahren oder zu vermeidende Vorgehensweisen. Das Nichtbefolgen einer Aufforderung kann zu Schäden an der Ausrüstung oder Störungen führen.



Hinweise

Hinweise enthalten zusätzliche Tipps oder Ratschläge, die bei der Verwendung des Scanners Zeit und Mühe sparen.

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	1
Besondere Hinweise	2
BEVOR SIE ANFANGEN... ..	5
▲ Sicherheit bei der Arbeit	5
Wahl eines sicheren Standorts	5
Stromversorgung	7
Verwendung im Alltag	8
Merkmale des Microfilm Scanners 300II	10
Betriebsmodi	11
Auspacken: Packungsinhalt	12
Optionen	13
Wichtige Teile und ihre Funktionen	14
Bedienfeld	15
Vorbereitung der Filmbühne	16
Vorbereitung der Linse	17
Fixfokus-Linse	17
Zoomlinse	17
Überprüfen des Linsenetiketts	17
Auswechseln der Linse	17
Vorbereitung des optionalen Druckers (für den DMP-Modus)	19
Vorbereiten des Computers (Scanner-Modus)	20
EIN- UND AUSSCHALTEN	23
Einschalten	23
Ausschalten	23
Scanner-Erkennung	24
INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE	28
Installation des ISIS/TWAIN-Treibers	28
Installation von CapturePerfect	29
Verwendung der Software	30
Verwendung des ISIS/TWAIN-Treibers	30
Verwendung von CapturePerfect	30
Informationen zum ReaderPrinter-Modus	31
Starten des ReaderPrinter-Modus	31
Deinstallieren der Software	33
EINSTELLUNG DES SCANNERS	34
Einlegen des Films	34
Einstellen des Bilds	34
Drehen des Bilds	34
Vergrößern und Verkleinern der Bildgröße	34
Scharfeinstellen des Bilds	34

DEUTSCH



Wahl der Polarität	34
Helligkeitseinstellung	35
Automatische Einstellung	35
Manuelle Einstellung	35
Einstellungen für Beschneiden/Rahmenentfernung	36
Beschneiden	36
Rahmenentfernung	37
Drucken (DMP-Modus)	38
BENUTZERMODUS	40
Benutzermodus-Einstellung	40
Funktionen der Benutzermodus-Einstellungen	40
Energiesparmodus	40
Schnelles Scannen	41
Scanauflösung	41
Reinigungsmodus	41
Wechseln des Betriebsmodus	41
WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG	42
Auswechseln der Lampe	42
Regelmäßige Reinigung	44
Reinigung von Bildschirm und Hauptgerät	44
Reinigung der Linse	44
Reinigungsmodus	45
Reinigen der Fixierrollen	45
Fehlerbehebung	46
Benutzerfehler	47
Platzsparend	47
DMP-Modus	47
Kundendienstfehler	48
TECHNISCHE DATEN	49
INDEX	50





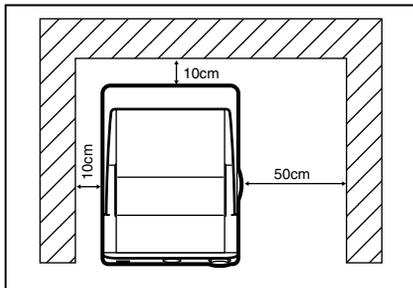
■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

BEVOR SIE ANFANGEN...

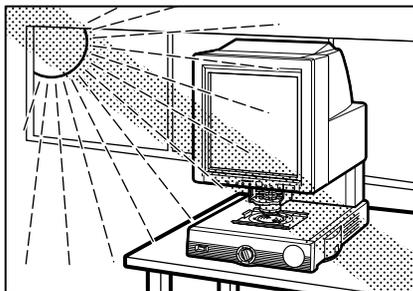
Um einen sicheren, effizienten Betrieb sicherzustellen, lesen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen und Empfehlungen, bevor Sie einen Standort wählen und das System einrichten.

⚠ Sicherheit bei der Arbeit

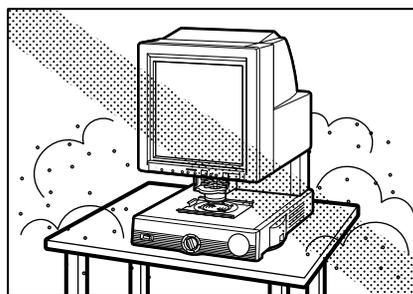
Wahl eines sicheren Standorts



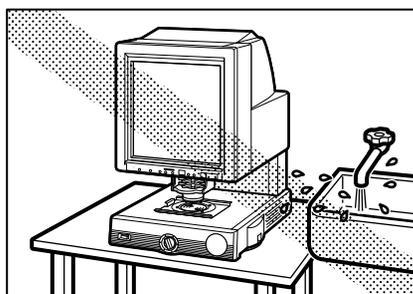
- Achten Sie darauf, dass auf allen Seiten des Geräts genügend Platz zur Belüftung, Bedienung und Wartung vorhanden ist. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen, um eine Überhitzung des Geräts zu vermeiden.



- Vermeiden Sie es, das Gerät direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Wenn sich dies nicht vermeiden lässt, schützen Sie das Gerät durch Vorhänge.



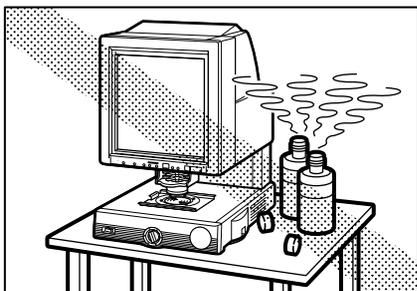
- Vermeiden Sie staubige Umgebungen. Staub kann die Funktion der internen Teile des Geräts beeinträchtigen.



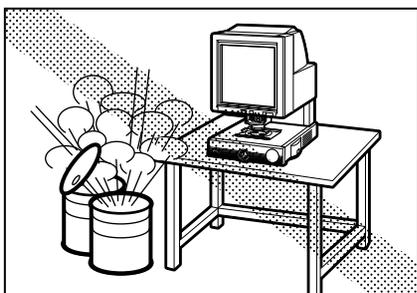
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt und verwendet werden, an dem es Wasser, Dampf oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist. Halten Sie alle Flüssigkeiten vom Gerät fern.

DEUTSCH

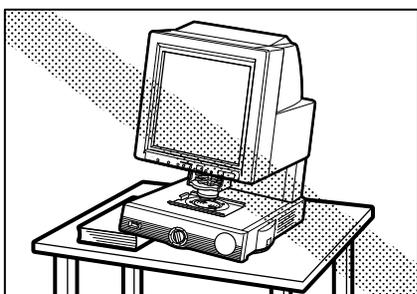
■ BEVOR SIE ANFANGEN...■



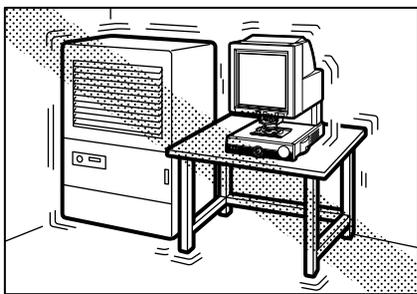
- Vermeiden Sie Umgebungen wie Labors, in denen Dämpfe von Ammoniak, Aceton oder anderen flüchtigen Chemikalien anzutreffen sind. Verwenden Sie niemals flüchtige, leicht entzündliche Sprays irgendwelcher Art in der Nähe des Geräts.



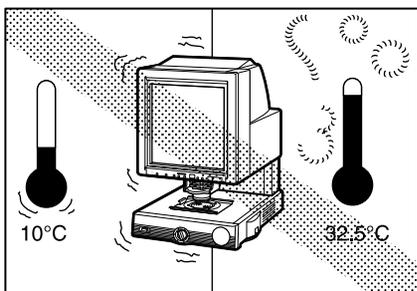
- Stellen Sie das Gerät nicht in einer Umgebung auf, in der leicht entzündliche Substanzen wie Alkohol, Verdüner oder andere organische Chemikalien anzutreffen sind.



- Wählen Sie eine flache, stabile Oberfläche, die das Gewicht des Geräts von 26 kg tragen kann.



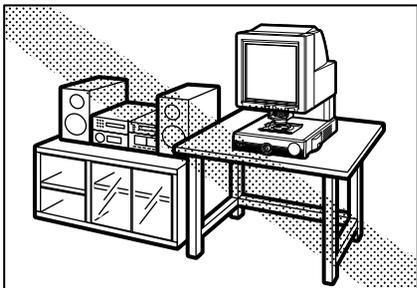
- Wählen Sie einen Standort, der keinen übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist.



- Vermeiden Sie einen Standort, an dem plötzliche oder starke Temperaturveränderungen auftreten. Kondensation im Gerät kann die Druckqualität beeinträchtigen. Verwenden Sie das Gerät an einem Standort innerhalb der folgenden Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereiche.

Temperatur	10° C bis 32,5° C
Relative Luftfeuchtigkeit	10 % bis 80 % RF

Betreiben Sie den Fileprint in einer Arbeitsumgebung, die für das Gerät geeignet ist.

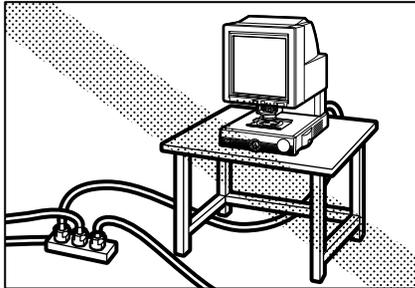


- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von großen Lautsprechern, Radios, Fernsehgeräten oder anderen Gerätetypen auf, die starke Magnetfelder erzeugen können.

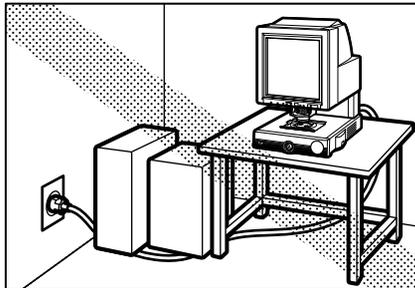
■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Stromversorgung

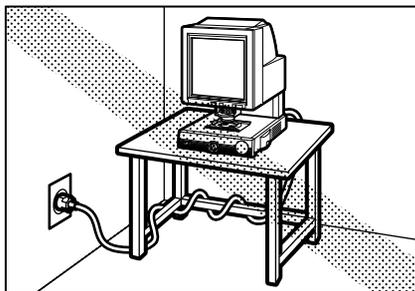
 Bei Fragen zur Stromversorgung an Ihrem Arbeitsplatz wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder das Stromversorgungsunternehmen.



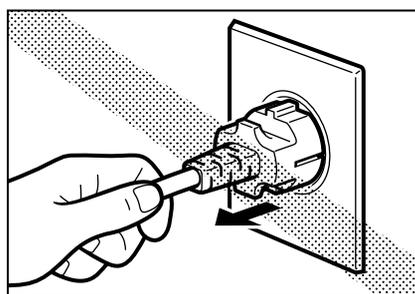
- Das Gerät sollte über eine unabhängige Stromversorgung verfügen, die nicht mit anderen elektrischen Geräten geteilt wird. Wenn Sie ein Verlängerungskabel oder eine Steckdosenleiste verwenden müssen, stellen Sie sicher, dass die Gesamtamperezahl aller Geräte nicht die Amperezahl des Verlängerungskabels überschreitet.



- Legen Sie nichts auf das Netzkabel, und stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem in der Nähe arbeitende Personen auf das Kabel treten können.



- Das Netzkabel darf nicht gebündelt oder um einen Gegenstand, wie z. B. ein Tisch- oder Stuhlbein, gewickelt werden. Um das Gerät herum sollten sich keine Hindernisse befinden. Im Notfall sollten Sie die Stromquelle schnell erreichen können, damit Sie das Netzkabel herausziehen können.



- Um das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen, fassen Sie den Steckerkopf fest an, und ziehen Sie ihn heraus. Ziehen Sie nie am Netzkabel, um den Stecker aus der Steckdose zu entfernen. Berühren Sie das Netzkabel nie mit nassen Händen.

DEUTSCH

■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

Verwendung im Alltag

Stellen Sie vor der Verwendung des Geräts sicher, dass Sie und Ihre Kollegen die folgenden Warnhinweise zur Verwendung dieses Geräts lesen.

⚠ BEACHTEN SIE DIESE WARNUNGEN! DAS NICHTBEFOLGEN DIESER WARNUNGEN KANN ZU VERLETZUNGEN AUFGRUND VON FEUER ODER STROMSCHLAG FÜHREN!

⚠ WARNUNG

- Beachten Sie bei der Verwendung des Scanners stets diese Warnungen. Das Nichtbefolgen dieser Warnungen kann zu Verletzungen aufgrund von Feuer oder Stromschlag führen.
- Stellen Sie den Scanner nicht an einem Ort in der Nähe leicht entzündlicher Lösungsmittel wie Alkohol und Farbverdünner auf.
- Zerschneiden, beschädigen oder verändern Sie das Netzkabel nicht, ziehen Sie nicht am Netzkabel, biegen Sie das Netzkabel nicht stark um, und legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
- Beim Einstecken oder Herausziehen des Netzkabels dürfen Sie keine nassen Hände haben.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Scanner, da diese herunterfallen und Verletzungen verursachen können. Schließen Sie den Scanner nicht an einen Mehrfachstecker an.
- Verknoten oder bündeln Sie das Netzkabel nicht, und stellen Sie sicher, dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingesteckt wurde.
- Verwenden Sie nur das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel.
- Versuchen Sie nicht, den Scanner zu zerlegen oder zu ändern. Im Scanner gibt es keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden müssen.
- Verwenden Sie keine leicht entzündlichen Sprays oder Aerosoldosen in der Nähe des Scanners.
- Schalten Sie den Scanner vor der Reinigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel heraus.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts ein leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel befeuchtetes Tuch.
- Wenn Sie bei dem Scanner ungewöhnliche Geräusche, einen ungewöhnlichen Geruch, Rauch oder Funken wahrnehmen, oder wenn der Scanner nach dem Einschalten nicht funktioniert, schalten Sie ihn sofort aus, ziehen Sie das Netzkabel heraus und wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler oder ein Service-Center.
- Auch wenn Sie den Scanner nicht weit transportieren, schalten Sie ihn aus, und ziehen Sie das Netzkabel heraus.

⚠ VORSICHT

- Do not set up the scanner on sloping, wobbly or otherwise Stellen Sie den Scanner nicht auf einer schrägen, wackligen oder anderen instabilen Fläche oder an einem Ort auf, der übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist. Der Scanner kann Verletzungen verursachen, wenn er umfällt oder von einer Fläche rutscht.
- Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen, da dies durch die Überhitzung des Scanners zu einem Feuer führen kann.

■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

- Legen Sie keine Flüssigkeiten enthaltende Behälter (Tassen, Vasen usw.) oder kleine Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern, Halsketten usw.) auf den Scanner. Flüssigkeiten oder Metallgegenstände, die in den Scanner geraten, können einen Stromschlag oder ein Feuer verursachen. Falls Flüssigkeiten oder Metallgegenstände in den Scanner geraten, schalten Sie den Scanner sofort aus, ziehen Sie das Netzkabel heraus und wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler oder ein Service-Center.
- Stellen Sie den Scanner nicht an einem staubigen oder feuchten Ort auf, da dies zu einem Stromschlag oder Feuer führen kann.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf den Scanner, da sie herunterfallen und Verletzungen verursachen können.
- Verwenden Sie nur eine Stromversorgung mit der angegebenen Nennspannung. Die Verwendung anderer Spannungen kann zu einem Feuer oder Stromschlag führen.
- Fassen Sie beim Herausziehen des Netzkabels immer den Stecker an. Wenn Sie am Netzkabel selbst ziehen, können die Adern im Netzkabel freigelegt oder beschädigt werden, was zu einem Feuer oder Stromschlag führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, da dies zu einem Feuer oder Stromschlag führen kann.
- Halten Sie den Bereich um die Steckdose frei von Hindernissen, damit das Netzkabel des Scanners im Notfall schnell herausgezogen werden kann.
- Achten Sie darauf, dass Sie kein Wasser oder leicht entzündliche Lösungsmittel, wie z. B. Alkohol, Verdünner oder Benzol, auf dem Scanner verschütten, da dies zu einem Feuer oder Stromschlag führen kann.
- Wenn der Scanner längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie aus Sicherheitsgründen immer das Netzkabel heraus.
- Vermeiden Sie eine Berührung der internen Teile des Scanners bei der regelmäßigen Reinigung oder bei Wartungsarbeiten, wie z. B. dem Auswechseln der Lampe. Manche internen Teile erzeugen hohe Temperaturen oder hohe Spannungen. Um Verletzungen wie Verbrennungen oder Stromschläge zu vermeiden, achten Sie auch darauf, dass Metallgegenstände wie Halsketten oder Armbänder nicht mit den internen Scannerteilen in Berührung kommen.
- Um Verletzungen beim Transport des Scanners zu verhindern, achten Sie darauf, dass Sie nicht die Metallvorsprünge auf der Unterseite des Scanners anfassen.



VORSICHT - HEISS

- Vermeiden Sie eine Berührung der internen Teile des Scanners bei der regelmäßigen Reinigung oder bei Wartungsarbeiten, wie z. B. dem Auswechseln der Lampe. Manche internen Teile erzeugen hohe Temperaturen oder hohe Spannungen.

■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

Merkmale des Microfilm Scanners 300II

Platzsparend

Aufgrund seines ökonomischen Designs beansprucht dieser kompakte Filmscanner auf Ihrem Schreibtisch oder Arbeitstisch wenig Platz.

Interner SCSI-USB-Konverter

Der SCSI-USB-Konverter ist eingebaut, so dass sowohl SCSI- als auch USB-Schnittstellen verwendet werden können. Siehe „Vorbereiten des Computers (Scanner-Modus)“ (→S. 20)

Automatische Filmerkennung

Das Gerät erkennt automatisch das Vorhandensein von Negativ- oder Positivfilm und stellt sich entsprechend ein. Lästige manuelle Einstellungen für den Filmtyp entfallen.

Verwendung verschiedener Filmformate

Es kann eine breite Palette von Rollfilm-/Fiche-Filmbühnen oder automatischen Filmbühnen installiert werden, so dass mehrere Filmformate, wie z. B. Mikrofiche, Filmlochkarten und Rollfilm, verwendet werden können.

Einfache Bedienung

Vorgänge wie Rahmenentfernung und Bildbeschneidung können vor dem Drucken mit wenigen Tastendruckungen durchgeführt werden.

ReaderPrinter-Modus (CapturePerfect)

In diesem Modus kann der Scanner dieselben ReaderPrinter-Funktionen wie ein Mikrofilmdrucker durchführen. Gescannte Bilder können direkt auf dem festgelegten Drucker gedruckt werden.

Erweiterbarkeit

Durch Installieren der getrennt verkauften optionalen DMP-Karte im Microfilm Scanner 300II kann der Scanner als digitaler Mikrofilmdrucker (DMP) verwendet werden.

Stellen Sie vor der Verwendung des Geräts sicher, dass Sie und Ihre Kollegen die folgenden Warnhinweise zur Verwendung dieses Geräts lesen.



■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Betriebsmodi

Bei diesem Scanner sind die folgenden Betriebsmodi verfügbar.. Wählen Sie vor der Verwendung des Scanners je nach Ihrer Systemumgebung einen der folgenden Modi. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienstvertreter, um Näheres zu erfahren.

□ Scannermodus

Bei Verwendung des Scanners in Verbindung mit einem PC kann das auf den Scannerbildschirm projizierte Bild auf dem PC als Bilddatei gespeichert oder auf einem an den PC angeschlossenen Drucker gedruckt werden.

□ DMP-Modus

Wenn Sie die optionale DMP-Karte im Scanner installieren und den Scanner an einen dedizierten DMP-Drucker anschließen, kann der MS300II als digitaler Mikrofilmdrucker (DMP) verwendet werden. Das auf den Scannerbildschirm projizierte Bild kann auf dem dedizierten DMP-Drucker gedruckt werden. In diesem Fall ist kein PC erforderlich.

□ ReaderPrinter-Modus

Bei Verwendung des mit dem MS300II gelieferten Programms CapturePerfect arbeitet der Scanner bei Wahl des Scannermodus so, als ob der DMP-Modus gewählt wurde. Das auf den Scannerbildschirm projizierte Bild kann direkt auf dem an den PC angeschlossenen Drucker gedruckt werden. In diesem Fall kann das Bild jedoch nicht auf dem PC als Bilddatei gespeichert werden.



Wenn die DMP-Karte im Scanner installiert ist, schalten Sie den DMP-Modus und den Scannermodus vor dem Gebrauch in den Benutzermodus um. (→S.40 „BENUTZERMODUS“)



Falls der Computer mit dem auf „DMP-Modus“ eingestellten Benutzermodus verbunden ist, wenn die DMP-Karte im Scanner installiert ist und die MS 300II als Scanner genutzt wird, kann das Bedienfeld nicht bedienbar sein, oder auch andere Probleme können auftreten.

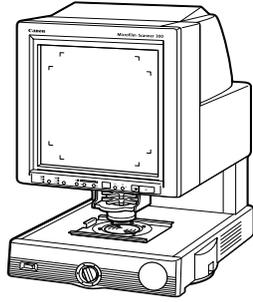
DEUTSCH

■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

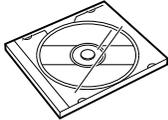
Auspacken: Packungsinhalt

Prüfen Sie beim Auspacken des Kartons anhand der unten stehenden Checkliste, ob alles vorhanden ist. Falls etwas fehlt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

■ Microfilm Scanner 300II



■ Installations-CD
ISIS/TWAIN-Treiber
CapturePerfect



■ USB - Kabel



■ Netzkabel



■ Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

■ Canon-Software-Lizenzvertrag



■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Optionen

Zusätzlich zu dem im Produktpaket enthaltenen Zubehör sind mehrere optionale Zubehörteile erhältlich, wie z. B. Filmbühnen und Linsen, die zur Verwendung des Scanners erforderlich sind. Anderes optionales Zubehör kann je nach Bedarf erworben werden. Näheres erfahren Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler.

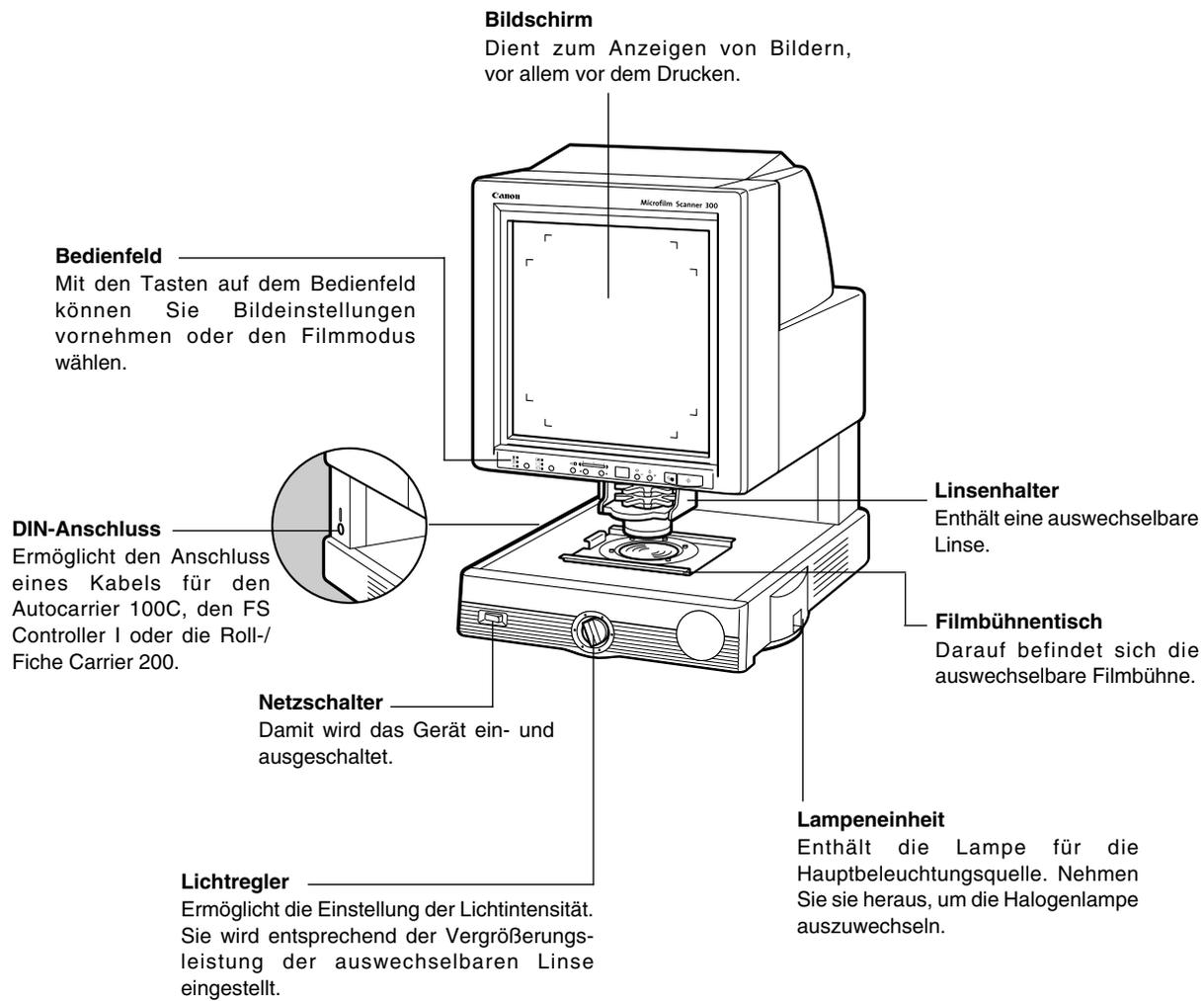
- **Filmbühnen (→S.16 “Vorbereitung der Filmbühne”)**
Filmbühnen eignen sich für alle Filmtypen, einschließlich Kassettenfilme, Mikrofiches, Filmjackets und Filmlochkarten. Da der Scanner ohne Filmbühne geliefert wird, sollten Sie die für Ihre Anforderungen am besten geeignete Filmbühne kaufen.
- **Installationsset (→S.16 “Vorbereitung der Filmbühne”)**
Für manche Filmbühnen ist ein Installationsset erforderlich. Näheres erfahren Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Service-Center.
- **Linse (→S.17 “Vorbereitung der Linse”)**
Für den Microfilm Scanner 300II sind eine Fixfokus-Linse und vier Zoomlinsen erhältlich. Da der Scanner ohne Linse geliefert wird, sollten Sie die für Ihre Anforderungen am besten geeignete Linse kaufen.
- **DMP-Karte**
Diese optionale Karte ist zur Verwendung des Scanners im DMP-Modus erforderlich.
- **Fileprint 270/470 (→S.19 „Vorbereitung des optionalen Druckers (für den DMP-Modus)”)**
Diese Drucker sind dedizierte DMP-Drucker, die den Scanner bei der Verwendung im DMP-Modus unterstützen.
- **Bildeinstellungsset (→S.36 „Beschneiden”)**
Dieses optionale Gerät ermöglicht es Ihnen, einen Teil des auf den Bildschirm projizierten Bilds selektiv zu scannen. Dieses Bildeinstellungsset ist zur Verwendung der Beschneidefunktion des Scanners erforderlich.

DEUTSCH

■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

Wichtige Teile und ihre Funktionen

Nehmen Sie sich vor der Verwendung des Geräts einige Minuten lang Zeit, um sich mit den Namen der wichtigen Teile vertraut zu machen.

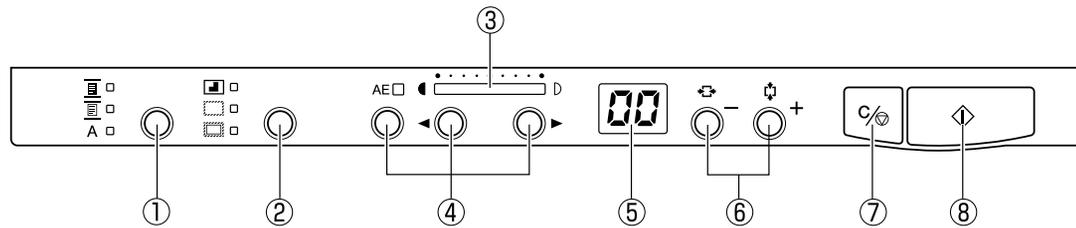




■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Bedienfeld

Nachstehend finden Sie eine Zusammenfassung der Bedienfeldtasten.



① Negativ-/Positiv-Taste

Es sind drei Einstellungen verfügbar:

- () Im Negativfilm-Modus werden Negativfilmbilder als Positivbilder ausgegeben.
- () Im Positivfilm-Modus werden Positivfilmbilder als Positivbilder ausgegeben
- (**A**) Im Automatik-Modus wird der Modus auf der Basis des erkannten Filmtyps gewählt. (→S.35)

② Beschneiden-/Rahmen-Taste

Verwenden Sie diese Taste zum Beschneiden des zu scannenden Bilds oder zum Entfernen des schwarzen Rahmens um das Bild. (→S.36)

③ Helligkeitsanzeiger

Zeigt die mit der Helligkeitseinstelltaste gewählte Helligkeit.

④ Helligkeitseinstelltasten

Verwenden Sie die ◀ oder ▶ Taste, um die Helligkeit des Bilds manuell einzustellen, oder drücken Sie die AE-Taste, damit sie automatisch eingestellt wird. Im DMP-Modus bezieht sich diese Einstellung auf die beim Drucken verwendete Helligkeit.

⑤ Bild-/Fehleranzeige

Zeigt die Anzahl der Bilder (01 bis 99) im ReaderPrinter-Modus an. Zeigt auch Fehlermeldungen an (für Benutzer und Kundendienst).

⑥ Bildnummer-Einstelltasten

Im ReaderPrinter-Modus oder DMP-Modus (→S.11). wird mit diesen Tasten die Anzahl der für jedes Bild anzufertigenden Exemplare festgelegt. Sie können auch zum Festlegen verschiedener Einstellungen oder Bestätigen der SCSI-ID des Scanners verwendet werden.

⑦ Löschen-/Stopp-Taste

Beendet den Scanvorgang oder setzt die Anzahl der Bilder zurück. Mit dieser Taste können Sie auch den Beschneidebereich festlegen oder eine Zeit für den Energiesparmodus wählen. Wenn der Scanner an den Fileprint 470 angeschlossen ist und im DMP-Modus verwendet wird, wird diese Taste auch zum Wechseln in den Kassettenwahl-Modus (→S.38) verwendet.

⑧ Start-Taste

Im Scannermodus: Drücken Sie diese Taste, um den Scanvorgang mit Hilfe des in der Anwendung aktivierten „Bedienfeld-Start“ zu starten, oder um den Scanvorgang im ReaderPrinter-Modus zu starten (→S.11).

Im DMP-Modus: Drücken Sie diese Taste, um den Druckvorgang zu starten. Die Bild-/Fehleranzeige blinkt ab dem Drücken der Taste bis zum Beginn des Scanvorgangs.

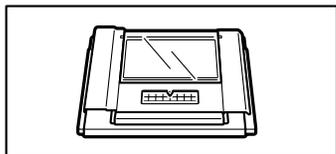
■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

Vorbereitung der Filmbühne

Nachstehend finden Sie eine Liste aller Filmbühnen, die installiert und mit dem Microfilm Scanner 300II verwendet werden können. Näheres über diese Optionen können Sie von Ihrem Händler erfahren. Installations- und Bedienungsdetails finden Sie in der Bedienungsanleitung der jeweiligen automatischen Filmbühne.

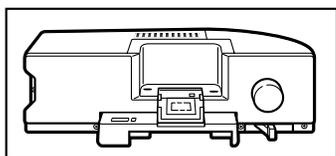


Für manche Filmbühnen ist ein optionales Installationsset erforderlich.



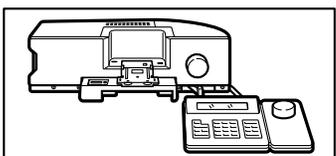
■ Fiche Carrier 190RII

Eine Filmbühne, die das Anzeigen von Fiches, Jackets und Filmlochkarten von bis zu 105 mm x 190 mm ermöglicht.



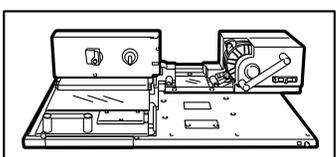
■ Autocarrier 100C (AC100C)

Eine motorisierte automatische Filmbühne für 16-mm-Filmkassetten (ANSI, ANSI ENCLOSED^{*1}, Kodak Ektamate, 3M), die ein schnelles automatisches Einlegen und einen schnellen Filmtransport zum Anzeigen der Bilder bietet.



■ FS Controller I

Eine motorisierte automatische Filmbühne für 16-mm-Kassettenfilme (ANSI, Kodak Ektamate, 3M). Diese Filmbühne ist zum Lesen von Filmen erforderlich, die über Blip-Markierungen für das Suchen und Abrufen von Bildern verfügen.



■ Roll/Fiche Carrier 200

Eine motorisierte automatische Filmbühne für Fiches, Jackets oder Filmlochkarten, 16-mm-/35-mm-Filme auf offenen Standardspulen oder Kassetten des Typs 3M oder TUSCAN M ^{*2}.

^{*1} Die „ANSI ENCLOSED“-Kassette entspricht ANSI MS-15.

^{*2} Beim Typ TUSCAN M handelt es sich um TUSCAN-Kassetten mit Kern des Typs 3M.



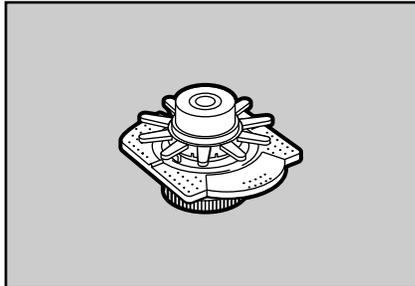
■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Vorbereitung der Linse

Es sind die folgenden Linsentypen verfügbar.

Fixfokus-Linse

EX7 (x7)



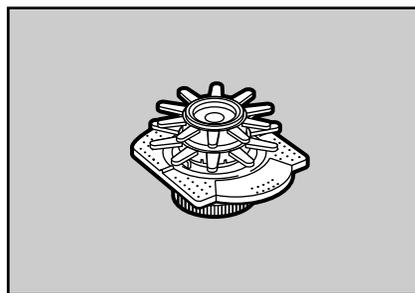
Zoomlinse

EZ01 (x9,5 bis x16)

EZ02 (x16 bis x32)

EZ03 (x30 bis x55)

EZ04 (x10 bis x24)



Überprüfen des Linsenetiketts

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn das an einer Linse, die Sie verwenden möchten, angebrachte Etikett von dem unten abgebildeten Beispiel abweicht.

X9.5-16	ZOOM LENS EZ 01	16	15	14	13	12	11	10	9.5	MADE IN JAPAN
	X9.5-16	○	○	○	○	○	○	□	□	

X16-32	ZOOM LENS EZ 02	32	28	26	24	22	20	18	16	MADE IN JAPAN
	X16-32	○	○	○	○	○	○	○	○	

X30-55	ZOOM LENS EZ 03	55	50	45	40	35	30	MADE IN JAPAN
	X30-55	△	△	△	△	△	△	

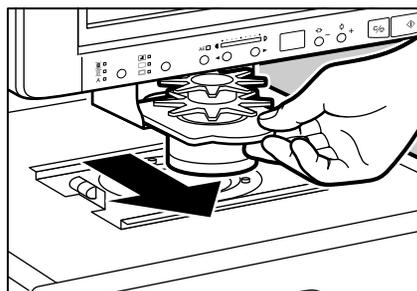
X10-24	ZOOM LENS EZ 04	24	20	18	16	14	12	11	10	MADE IN JAPAN
	X10-24	△	△	△	△	△	○	○	□	

DEUTSCH

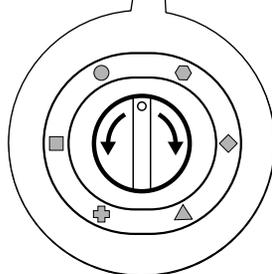
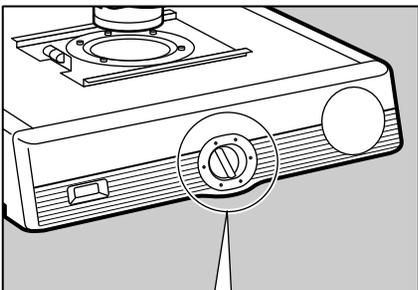
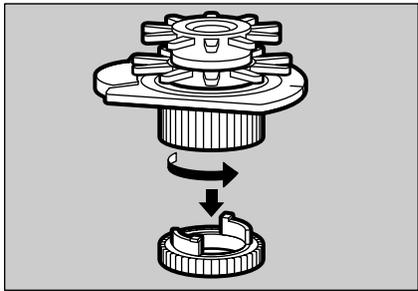
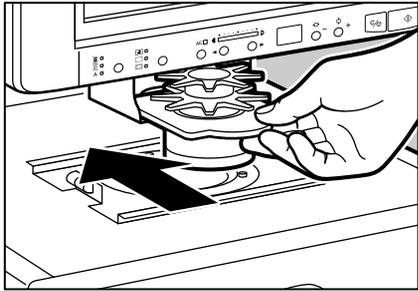
Auswechseln der Linse

Gehen Sie beim Installieren oder Auswechseln von Linsen nach dem unten beschriebenen Verfahren vor.

1. Wenn bereits eine Linse installiert ist, fassen Sie den Linsenhalter am Rand an und ziehen ihn aus der Einheit heraus.



■ BEVOR SIE ANFANGEN...■



Lichtregler

2. Schieben Sie die andere Linse in die Einheit hinein.



Wenn Sie den FS Controller I verwenden, entfernen Sie vor dem Einlegen der Linse die untere Linsenabdeckung, wie in der Abbildung gezeigt. Bewahren Sie die Abdeckung sorgfältig auf, und bringen Sie sie nach dem Herausnehmen der Linse wieder an der Linse an.

3. Drehen Sie den Lichtregler nach links oder rechts, um die Lichtintensität des Bildschirms einzustellen. Passen Sie die Lichtintensität dem installierten Linsentyp an.

Stellen Sie den Lichtregler auf die Markierung ein, die auf dem Etikett der verwendeten Linse angegeben ist.



Wenn die CPU, der Arbeitsspeicher oder die SCSI-Karte die empfohlenen Spezifikationen nicht erfüllen,

X7 LENS E X7 MADE IN JAPAN

X9.5-16 ZOOM LENS EZ 01 16 15 14 13 12 11 10 9.5 MADE IN JAPAN
X9.5-16

X16-32 ZOOM LENS EZ 02 32 28 26 24 22 20 18 16 MADE IN JAPAN
X16-32

X30-55 ZOOM LENS EZ 03 55 50 45 40 35 30 MADE IN JAPAN
X30-55

X10-24 ZOOM LENS EZ 04 24 20 18 16 14 12 11 10 MADE IN JAPAN
X10-24

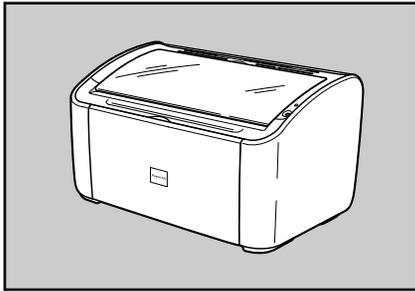
Linsenetikett



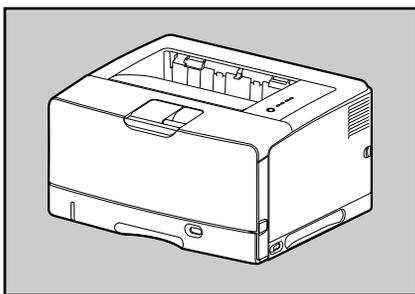
■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

Vorbereitung des optionalen Druckers (für den DMP-Modus)

Nachstehend finden Sie eine Liste aller optionalen Drucker, die installiert und mit dem Microfilm Scanner 300II verwendet werden können. Näheres über diese Optionen können Sie von Ihrem Händler erfahren. Installations- und Bedienungsdetails finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Druckers.



Canon Fileprint 270



Canon Fileprint 470



- Der Anschluss eines Druckers an den Scanner sollte von einem Kundendienstvertreter durchgeführt werden.
- Näheres zur Vorbereitung des Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fileprint 270 oder Fileprint 470.

DEUTSCH



■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

Vorbereiten des Computers (Scanner-Modus)

Neben den im Produktpaket mitgelieferten Zubehörteilen ist Folgendes erforderlich, um den Scanner im Scanner-Modus zu verwenden.

■ Hardwareanforderungen

- Prozessor: Intel Celeron 733 MHz oder besser
- Arbeitsspeicher: Minimum 256 MB
- Festplattenplatz: Minimum 400 MB
- SCSI-Karte und SCSI-Kabel, oder Hi-speed USB2.0 Schnittstellen-Port
- Minimale Bildschirmauflösung von 1024 x 768 (XGA)



- Wenn Sie sich bezüglich der Systemanforderungen nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder die Kundendienstvertretung des Computerherstellers.
 - Wenn der Prozessor, der Speicher oder die SCSI-Karte Ihres Computers nicht den empfohlenen technischen Daten entspricht, können Probleme wie langsamer Scanbetrieb oder niedrige Datenübertragungsgeschwindigkeit auftreten.
 - Auch wenn Ihr Computer die obigen Anforderungen erfüllt, kann langsamer Scanbetrieb je nach Einstellungen des Scanners auftreten.
-

■ Betriebssystemanforderungen

Je nach der Verbindung können sich die Betriebssystemanforderungen wie folgt unterscheiden:

- **Bei Verwendung einer SCSI-Karte:**
 - Microsoft Windows 98SE
 - Microsoft Windows Me
 - Microsoft Windows 2000 Professional SP4 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Professional SP2 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Home Edition SP2 oder neuer
- **Bei Verwendung einer USB-Verbindung:**
 - Microsoft Windows 2000 Professional SP4 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Professional SP2 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Home Edition SP2 oder neuer



Der Scanner unterstützt nicht USB-Konnektivität mit Windows 98SE und Windows Me. Verwenden Sie stattdessen eine SCSI-Verbindung.

■ BEVOR SIE ANFANGEN... ■

■ Anschluss über SCSI

Bei Anschließen des Scanners an einen Computer über eine SCSI-Karte verwenden Sie die folgenden SCSI-Karten und Kabel.

• SCSI-Karte

Verwenden Sie eine der folgenden empfohlenen SCSI-Karten:
Adaptec SCSI-Karte (für PCI-Bus)

- AHA-2930U
- AHA-2940AU
- ASC-19160
- ASC-29160

Bei Installation einer SCSI-Karte in Ihrem Computer folgen Sie den Anweisungen sowohl in der Anleitung für die SCSI-Karte als auch der für den Computer.

• SCSI-Kabel

- Der SCSI-Anschluss am Scanner ist ein 50-poliger Ministecker (Half-Pitch). Ein SCSI-Kabel ist mit dem Scanner nicht mitgeliefert. Zum Anschließen des Scanners an einen Computer besorgen Sie ein SCSI-Kabel mit den richtigen Anschlüssen für den Scanner und die im Computer installierte SCSI-Karte.
- Die maximale Länge der SCSI-Kabel sind durch den SCSI-Standard definiert. Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung für Ihre SCSI-Karte.



- Nur ein SCSI-Port kann am Scanner verwendet werden, und die Abschlusseinstellung ist fest auf ON gestellt.

Sie können nicht mehrere MS300II-Scanner in einer Kettenkonfiguration verbinden.

- Die SCSI ID für den Scanner kann von ID0 auf ID5 gestellt werden. Als Standardeinstellung ist die SCSI ID für den Scanner auf SCSI ID=2 gestellt. Bei Änderung der SCSI ID-Einstellung stellen Sie sicher, einen autorisierten Canon-Händler oder Servicefachmann zu Rate zu ziehen.
- Wenn der Scanner mit den anderen SCSI-Geräten in Kettenkonfiguration verwendet wird, beachten Sie Folgendes:
 - Ändern Sie die ID der anderen SCSI-Geräte, so dass keine Überlappung auftritt.
 - Stellen Sie sicher, dass der Scanner am Ende der Kette ist und die Abschlusseinstellung der anderen Geräte auf OFF gestellt ist.

DEUTSCH



■ BEVOR SIE ANFANGEN...■

■ Anschluss über USB

Der Anschluss über USB ist möglich, indem ein SCSI-USB-Konverter mit dem SCSI-Port des Scanners verbunden wird. Beim Anschluss über USB ist die Scangeschwindigkeit etwas niedriger als bei Verwendung des SCSI-Ports.

• USB-Port

- Verwenden Sie den Hi-Speed USB 2.0 Port, der normalerweise an einem Computer vorhanden ist.
- Installation der neuesten Microsoft USB 2.0-Treiber. Einzelheiten erfahren Sie bei einem autorisierten Canon-Händler.
- Vollständige Funktionalität bei Verwendung der USB-Schnittstelle kann nicht garantiert werden. Einzelheiten erfahren Sie bei einem autorisierten Canon-Händler.

• USB-Kabel

Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel oder ein Hi-Speed USB 2.0-Kabel.

■ Anschluss an einen Computer

Setup, Konfiguration und Anschluss des Scanners an den Computer soll vom sachverständigen Servicepersonal ausgeführt werden. Zum Ändern der Verbindungen oder Einstellungen wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Händler oder Servicefachmann.

-
-  Das Schnittstellenkabel zum Anschluss an den Computer muss zu der beim Setup verwendeten Schnittstelle passen.
 - Sie können nicht eine SCSI- und eine USB-Verbindung gleichzeitig verwenden. Vor der Änderung der Schnittstelle stellen Sie sicher, einen autorisierten Canon-Händler oder Servicefachmann zu Rate zu ziehen.
-

■ Sonstiges

• Software

- Die ISIS-kompatible Anwendungssoftware oder TWAIN-kompatible Anwendungssoftware, die normal auf dem oben beschriebenen Betriebssystem läuft.
- Der mit dem Scanner gelieferte ISIS/TWAIN-Treiber ist nicht unbedingt mit allen ISIS- oder TWAIN-kompatiblen Anwendungsprogrammen kompatibel. Einzelheiten erhalten Sie von Ihrem Software-Händler.

• Drucker

Der Drucker, der normal unter Ihrem Betriebssystem arbeitet.



■ EIN- UND AUSSCHALTEN ■

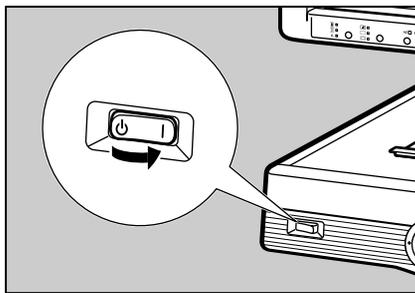
EIN- UND AUSSCHALTEN

Befolgen Sie die unten beschriebenen Verfahren zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

Einschalten

Schalten Sie das Gerät wie unten beschrieben ein.

1. Der Netzschalter befindet sich vorn am Hauptgerät in der unteren linken Ecke. Drücken Sie auf den Abschnitt „I“ des Schalters, um das Gerät einzuschalten.
2. Schalten Sie den Computer und den Drucker ein.

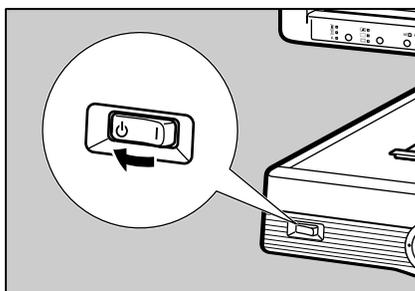


- Schalten Sie den Scanner ein, bevor Sie den Computer einschalten.
- Der USB-Port an diesem Scanner verwendet einen SCSI-USB-Konverter, um den SCSI-Port in einen USB-Port umzuwandeln. Auch bei Anschluss über einen USB-Port schalten Sie den Scanner ein, bevor Sie den Computer einschalten.

Ausschalten

Schalten Sie das Gerät wie unten beschrieben aus.

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Um das Gerät auszuschalten, drücken Sie den Abschnitt  des Netzschalters.



- Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie den Scanner ausschalten.
- Der USB-Port an diesem Scanner verwendet einen SCSI-USB-Konverter, um den SCSI-Port in einen USB-Port umzuwandeln. Schalten Sie nicht den Scanner aus, während der Computer läuft. Stecken Sie bei eingeschaltetem Computer nicht das USB-Kabel ein oder ziehen es ab.
- Wenn Sie den Scanner längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie aus Sicherheitsgründen das Netzkabel ab.

DEUTSCH

Scanner-Erkennung

Bei Verwendung von Windows 98/Me/2000 oder Windows XP wird beim ersten Einschalten des Computers nach dem Anschluss dieses Scanners an den Computer durch das Windows Plug & Play automatisch ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie zur Installation des Scanner-Treibers aufgefordert werden. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.



- Das erkannte Gerät ist je nach Verbindung (SCSI oder USB) unterschiedlich.
- Wenn der Scanner normal erkannt wird, wird der Scanner vom Gerätemanager als „CANON MS300 SCSI“ erkannt, ungeachtet der verwendeten Verbindung.
- Wenn die Verbindung zum Computer geändert wird, kann Erkennung des Scanners erforderlich sein.

■ Bei Windows 98/Me

Wenn Sie Windows 98/Me verwenden, kann nur eine SCSI-Verbindung verwendet werden. Gehen Sie wie folgt vor, um den Scanner-Treiber zu installieren.

- **Wenn Sie Windows 98 verwenden, wird „CANON MS300 SCSI Scanner Device“ erkannt, und das Dialogfeld „Hardware-Assistent“ erscheint.**
 1. Klicken Sie auf „Weiter“.
 2. Wählen Sie „Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)“, und klicken Sie dann auf „Weiter“.
 3. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
 4. Wählen Sie „Andere Quelle angeben“, geben den Ordner an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
D:\INF (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
 5. Klicken Sie auf „Weiter“.
 6. Klicken Sie auf „Fertigstellen“.
- **Wenn Sie Windows Me verwenden, wird „CANON MS300 SCSI Scanner Device“ erkannt, und das Dialogfeld „Hardware-Assistent“ erscheint.**
 1. Wählen Sie „Position des Treibers angeben (erweitert)“, und klicken Sie dann auf „Weiter“.
 2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
 3. Wählen Sie „Andere Quelle angeben“, geben den Ordner an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
D:\INF (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
 4. Klicken Sie auf „Weiter“.
 5. Klicken Sie auf „Fertigstellen“.

■ EIN- UND AUSSCHALTEN ■

■ Bei Windows 2000/XP

Wenn Sie Windows 2000 oder XP verwenden, können Sie sowohl SCSI- als auch USB-Verbindung verwenden.

SCSI-Verbindung

Nur „CANON MS300 SCSI Scanner Device“ wird erkannt.

Bei Verwendung einer USB-Verbindung werden die folgenden Geräte der Reihe nach erkannt.

CANON USB Adapter for MS



CANON USB MassStorage Device



CANON MS300 SCSI Scanner Device



Führen Sie die Verfahren für jede Verbindung aus und starten Sie den Computer neu, wenn alle Installationen ausgeführt sind.

- **Bei Verwendung von Windows 2000 Professional wird das Dialogfeld „Neue Hardware gefunden“ angezeigt, wenn ein neues Gerät erkannt wird.**

CANON USB Adapter for MS (nur bei Verbindung über einen USB-Port)

1. Klicken Sie auf „Weiter“, um das Dialogfeld „Treiber für Hardwarekomponente installieren“ aufzurufen.
2. Wählen Sie „Einen passenden Treiber suchen (empfohlen)“, und klicken Sie dann auf „Weiter“, um zum Dialogfeld „Suche nach Treiberdateien“ zu gehen.
3. Wählen Sie „Geben Sie eine Position an“, und klicken Sie dann auf „Weiter“.
4. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
5. Wählen Sie den folgenden Ordner, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“:
D:\USB Driver (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
6. Klicken Sie auf „Weiter“.
7. Im Dialogfeld „Treiberdateien - Suchergebnisse“ klicken Sie auf „Weiter“.
8. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

CANON USB MassStorage Device (nur bei Verbindung über einen USB-Port)

1. Klicken Sie auf „Weiter“, um das Dialogfeld „Treiber für Hardwarekomponente installieren“ aufzurufen.
2. Wählen Sie „Einen passenden Treiber suchen (empfohlen)“, und klicken Sie dann auf „Weiter“, um zum Dialogfeld „Suche nach Treiberdateien“ zu gehen.
3. Wählen Sie „Geben Sie eine Position an“, und klicken Sie dann auf „Weiter“.
4. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
5. Wählen Sie den folgenden Ordner, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“:
D:\USB Driver (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)

■ EIN- UND AUSSCHALTEN ■

6. Klicken Sie auf „Weiter“.
7. Im Dialogfeld „Treiberdateien - Suchergebnisse“ klicken Sie auf „Weiter“.
8. Wenn die Meldung „Digitale Signatur nicht gefunden“ erscheint, klicken Sie einfach auf „Ja“, um mit der Installation fortzufahren.
9. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

CANON MS300 SCSI Scanner Device

1. Klicken Sie auf „Weiter“, um das Dialogfeld „Treiber für Hardwarekomponente installieren“ aufzurufen.
2. Wählen Sie „Einen passenden Treiber suchen (empfohlen)“, und klicken Sie dann auf „Weiter“, um zum Dialogfeld „Suche nach Treiberdateien“ zu gehen.
3. Wählen Sie „Geben Sie eine Position an“, und klicken Sie dann auf „Weiter“.
4. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
5. Wählen Sie den folgenden Ordner, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“:
D:\INF (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
6. Klicken Sie auf „Weiter“.
7. Im Dialogfeld „Treiberdateien - Suchergebnisse“ klicken Sie auf „Weiter“.
8. Wenn die Meldung „Digitale Signatur nicht gefunden“ erscheint, klicken Sie einfach auf „Ja“, um mit der Installation fortzufahren.
9. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

- **Bei Verwendung von Windows XP wird das Dialogfeld „Neue Hardware gefunden“ angezeigt, wenn ein neues Gerät erkannt wird.**

CANON USB Adapter for MS (nur bei Verbindung über einen USB-Port)

1. Im Dialogfeld, das zum Besuch der Windows-Update-Site einlädt, wählen Sie „Nein, diesmal nicht“, und klicken dann auf „Weiter“.
2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Im Dialogfeld „Willkommen“ wählen Sie „Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)“ und klicken dann auf „Weiter“.
4. Wählen Sie „Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen“, und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen „Wechselmedien (Diskette, CD-ROM...) durchsuchen“. Wählen Sie „Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen“, geben den Ordner an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“:
D:\USB Driver (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
5. Klicken Sie auf „Weiter“.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installation fortsetzen“ im Dialogfeld „Hardwareinstallation“.
7. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

■ EIN- UND AUSSCHALTEN ■

CANON USB MassStorage Device (nur bei Verbindung über einen USB-Port)

1. Im Dialogfeld, das zum Besuch der Windows-Update-Site einlädt, wählen Sie „Nein, diesmal nicht“, und klicken dann auf „Weiter“.
2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Im Dialogfeld „Willkommen“ wählen Sie „Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)“ und klicken dann auf „Weiter“.
4. Wählen Sie „Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen“, und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen „Wechselmedien (Diskette, CD-ROM...) durchsuchen“. Wählen Sie „Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen“, geben den Ordner an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“. D:\USB Driver (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
5. Klicken Sie auf „Weiter“.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installation fortsetzen“ im Dialogfeld „Hardwareinstallation“.



Ignorieren Sie die Meldung, dass der Treiber „den Windows-Logo-Test nicht bestanden hat“, und setzen Sie den Vorgang fort.

7. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

CANON MS300 SCSI Scanner Device

1. Im Dialogfeld, das zum Besuch der Windows-Update-Site einlädt, wählen Sie „Nein, diesmal nicht“, und klicken dann auf „Weiter“.
2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Im Dialogfeld „Willkommen“ wählen Sie „Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)“ und klicken dann auf „Weiter“.
4. Wählen Sie „Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen“, und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen „Wechselmedien (Diskette, CD-ROM...) durchsuchen“. Wählen Sie „Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen“, geben den Ordner an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“. D:\INF (wobei „D“ der Laufwerksbuchstabe ist, der Ihrem CD-ROM-Laufwerk zugewiesen ist)
5. Klicken Sie auf „Weiter“.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installation fortsetzen“ im Dialogfeld „Hardwareinstallation“.



Ignorieren Sie die Meldung, dass der Treiber „den Windows-Logo-Test nicht bestanden hat“, und setzen Sie den Vorgang fort.

7. Im Dialogfeld „Fertigstellen des Assistenten“ klicken Sie auf „Fertigstellen“.

INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE

 Öffnen und lesen Sie die Datei „Readme.txt“ auf der Installations-CD, bevor Sie die Software installieren.

Die mit dem Scanner gelieferte Installations-CD enthält die folgende Software:

- **ISIS/TWAIN-Treiber**
Dieser Treiber ermöglicht die Verwendung dieses Scanners mit ISIS-kompatibler oder TWAIN-kompatibler Anwendungssoftware. Die Treiber müssen installiert werden, damit der Scanner verwendet werden kann.
- **CapturePerfect**
Das ist eine TWAIN-kompatible Softwareanwendung. Installieren Sie diese Anwendung bei Bedarf.

Installation des ISIS/TWAIN-Treibers

Befolgen Sie das unten beschriebene Verfahren, um den ISIS/TWAIN-Treiber zu installieren.

 Wenn auf Ihrem Computer bereits ein anderer ISIS-kompatibler Treiber installiert ist, müssen Sie eine Sicherheitskopie der unten aufgeführten Dateien erstellen. Diese Dateien können bei der Installation dieses ISIS/TWAIN-Treibers überschrieben werden.

C:\Windows\System\pix*.dll

C:\Windows\PixTran*.*

 Der Name des Ordners „\Windows“ und „\Windows\System“ kann je nach der verwendeten Windows-Version unterschiedlich sein. Ersetzen Sie die obigen Ordernamen je nachdem durch die bei Ihrem System für Windows verwendeten Ordernamen.

1. Schalten Sie den Computer ein. Windows wird gestartet.

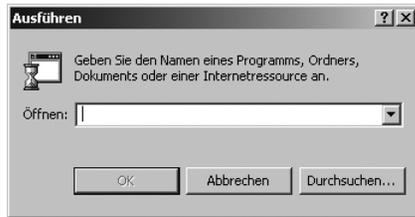
 Wenn Sie Windows 2000 Professional oder Windows XP verwenden, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Klicken Sie im Start-Menü auf „Ausführen“.

Es erscheint das Dialogfeld „Ausführen“.



■ INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE ■



4. Im Feld „Öffnen“ geben Sie „D:\Driver\Setup.exe“ ein (wobei „D“ der dem CD-ROM-Laufwerk zugewiesene Laufwerksbuchstabe ist) und klicken dann auf OK.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und schließen Sie den Installationsvorgang ab.

Installation von CapturePerfect

Befolgen Sie das unten beschriebene Verfahren, um CapturePerfect zu installieren.

1. Schalten Sie den Computer ein. Windows wird gestartet.

 Wenn Sie Windows 2000 Professional oder Windows XP verwenden, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

3. Klicken Sie im Start-Menü auf „Ausführen“.

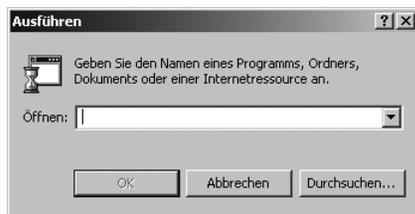
Es erscheint das Dialogfeld „Ausführen“.

4. Im Feld „Öffnen“ geben Sie „D:\CapturePerfect1.0\Setup.exe“ ein (wobei „D“ der dem CD-ROM-Laufwerk zugewiesene Laufwerksbuchstabe ist) und klicken dann auf OK.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und schließen Sie den Installationsvorgang ab.

 Als Sprache kann „Japanisch“ oder „Englisch“ gewählt werden.



DEUTSCH

Verwendung der Software

Verwendung des ISIS/TWAIN-Treibers

In der ISIS/TWAIN-Treiber-Hilfe wird die Verwendung des ISIS/TWAIN-Treibers beschrieben. Um die ISIS/TWAIN-Treiber-Hilfe aufzurufen, klicken Sie auf „Start“ - „Programme“ (bei Windows XP klicken Sie auf „Alle Programme“) - „Canon Document Scanner“ - „Canon MS300/350 Help“, oder klicken Sie in dem Dialogfeld auf die Schaltfläche „Hilfe“.

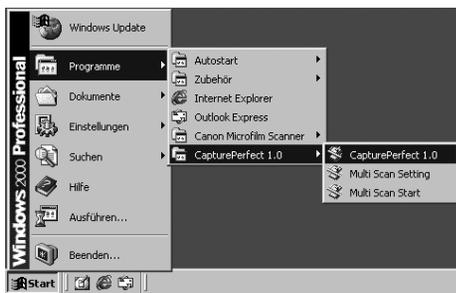
Verwendung von CapturePerfect

Zum Starten und Beenden von CapturePerfect befolgen Sie das unten beschriebene Verfahren.

 Das grundlegende Scanverfahren unter Verwendung von CapturePerfect ist in der Hilfe von CapturePerfect beschrieben. Klicken Sie im Menü „Hilfe“ in der Menüleiste von CapturePerfect auf „Hilfe“, und lesen Sie die Angaben zur Verwendung von CapturePerfect.

■ Starten von CapturePerfect

1. Schalten Sie den Scanner ein.
2. Schalten Sie den Computer ein. Windows wird gestartet.
3. Klicken Sie auf „Start“, und klicken Sie dann auf „Programme“ (bei Windows XP klicken Sie auf „Alle Programme“) - „CapturePerfect 1.0“ - „CapturePerfect 1.0“.



 Die Funktionen „Multi Scan Setting“ und „Multi Scan Start“ sind für Benutzer vorgesehen, die den Microfilm Scanner 300 über SCSI am Ende einer Microfilm Scanner 300-Kette installieren, um ihn als Multi-Scanner einzusetzen. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Anleitung für den Microfilm Scanner 300.

„CapturePerfect 1.0“ wird gestartet.

 Um die Hilfe zu CapturePerfect 1.0 zu starten, klicken Sie in der Menüleiste von CapturePerfect im Hilfe-Menü auf „Hilfe...“.

Informationen zur Verwendung von CapturePerfect 1.0 finden Sie in der Hilfe zu CapturePerfect 1.0.

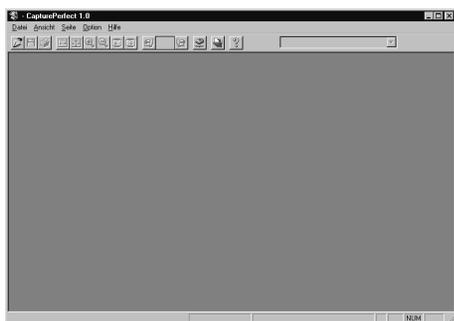


■ Beenden von CapturePerfect

1. Klicken Sie im Menü „Datei“ auf „Beenden“.

CapturePerfect wird beendet.

 Während eines Scan-Vorgangs oder wenn nach Beginn des Scannens ein Vorgang aktiv ist (z. B. wenn das Scannen unterbrochen wurde), verwandelt sich der Mauszeiger in eine Sanduhr. Wenn der Mauszeiger als Sanduhr erscheint, während der Scanner nicht scannt, wurde der vorherige Scan-Vorgang nicht abgeschlossen. Klicken Sie im Menü „Datei“ auf „Scan-Vorgang abbrechen“, um die Anzeige der Sanduhr abzubrechen, und beenden Sie dann CapturePerfect.



■ INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE ■

Informationen zum ReaderPrinter-Modus

Wenn sich der Scanner im ReaderPrinter-Modus befindet, müssen alle Einstellungen und die Bedienung des Scanners über das Bedienfeld am Hauptgerät erfolgen. Näheres zur Bedienung des Scanners finden Sie unter „EINSTELLUNG DES SCANNERS“ (→S.34).



Im ReaderPrinter-Modus kann der Scanner dieselben Funktionen wie ein Mikrofilm-ReaderPrinter durchführen. Im ReaderPrinter-Modus können die mit dem Scanner gescannten Bilder direkt auf dem mit CapturePerfect gewählten Drucker gedruckt werden. (Beachten Sie jedoch, dass die gescannten Bilder nicht gespeichert werden.)

Starten des ReaderPrinter-Modus

Der Modus ReaderPrinter Emulation wird aus dem Menü CapturePerfect 1.0 gestartet.

■ Festlegen des ReaderPrinter-Modus

1. Wählen Sie „ReaderPrinter-Modus-Einstellungen“ im Menü „Datei“ und zeigen Sie das Dialogfeld „ReaderPrinter-Modus-Einstellungen“ an.



Näheres zu den ReaderPrinter-Modus-Einstellungen finden Sie in der Hilfe von CapturePerfect.

2. Klicken Sie auf OK, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind.



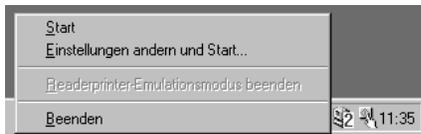
■ Starten des ReaderPrinter-Modus

1. Wählen Sie „ReaderPrinter-Modus“ im Menü „Datei“, um den ReaderPrinter-Modus zu starten.



- Nachdem der ReaderPrinter-Modus gestartet wurde, erscheint das Hauptfenster von CapturePerfect als Symbol  in der Taskleiste.
- Die im Symbol  angezeigte Zahl gibt die SCSI-ID an, an die der Scanner angeschlossen ist.
- Alle Einstellungen und die Bedienung des Scanners können größtenteils über das Bedienfeld am Hauptgerät erfolgen.

■ INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE ■



■ Beenden des ReaderPrinter-Modus

1. Um die Einstellungen des ReaderPrinter-Modus zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol  in der Taskleiste und klicken dann auf „ReaderPrinter-Modus beenden“
2. Klicken Sie wieder mit der rechten Maustaste auf das Symbol  in der Taskleiste, und klicken Sie dann auf „Anwendung beenden“.



Um den ReaderPrinter-Modus neu zu starten, klicken Sie auf „Start“, und um Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf „Einstellungen ändern und starten“.

■ INFORMATIONEN ZUR SOFTWARE ■

Deinstallieren der Software

Befolgen Sie das unten beschriebene Verfahren, um den ISIS/TWAIN-Treiber und CapturePerfect zu deinstallieren.

 Wenn Sie Windows 2000 Professional oder Windows XP verwenden, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

1. Zeigen Sie im Startmenü auf „Einstellungen“ und klicken Sie auf „Systemsteuerung“.

 Wenn Sie Windows XP verwenden, klicken Sie im Startmenü auf „Systemsteuerung“.

Es wird das Fenster „Systemsteuerung“ angezeigt.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol „Software“.

 Wenn Sie Windows XP verwenden, klicken Sie auf das Symbol „Software“.

Es wird das Dialogfeld „Eigenschaften von Software“ angezeigt.

 Wenn Sie Windows XP verwenden, wird das Dialogfeld „Software“ angezeigt.

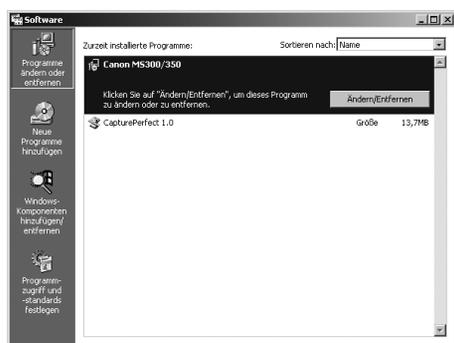
3. Wählen Sie „Canon MS300/350“ oder „CapturePerfect 1.0“ in der Liste, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Hinzufügen/Entfernen“.

 Wenn Sie Windows XP verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche „Ändern/Entfernen“.

Es wird das Dialogfeld „Löschen von Dateien bestätigen“ angezeigt.

4. Klicken Sie auf „Ja“, um das Deinstallationsprogramm zu starten.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und schließen Sie den Deinstallationsvorgang ab.





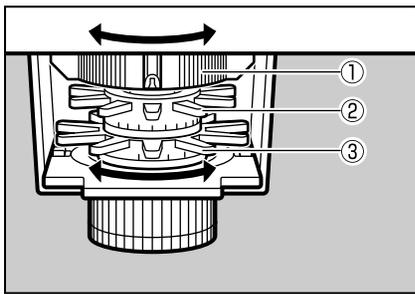
■ EINSTELLUNG DES SCANNERS ■

EINSTELLUNG DES SCANNERS

Im Scannermodus kann das auf den Scannerbildschirm projizierte Bild auf dem angeschlossenen PC gespeichert oder auf einem an den PC angeschlossenen Drucker gedruckt werden. Die tatsächlichen Einstellungen und Arbeitsgänge für das Scannen sind je nach der von Ihnen verwendeten Anwendung unterschiedlich. Im DMP-Modus kann das auf den Scannerbildschirm projizierte Bild auf einem an den Scanner angeschlossenen Drucker gedruckt werden. Nachstehend werden die verschiedenen Funktionen erklärt, die beim Scanner-Hauptgerät eingestellt werden können.

Einlegen des Films

Legen Sie den Film, den Sie anzeigen möchten, in die automatische Filmbühne ein. Näheres über die Installation der automatischen Filmbühne finden Sie in der mit der Filmbühne gelieferten Bedienungsanleitung.



Einstellen des Bilds

Stellen Sie das auf dem Bildschirm angezeigte Bild wie unten beschrieben ein. Dieses Verfahren muss gelesen und korrekt durchgeführt werden, um ein scharfes Bild auf dem Bildschirm und ein klares gescanntes Bild zu erhalten.

Drehen des Bilds

Um das Bild in den gewünschten Winkel zu drehen, drehen Sie den Rotationsring ① nach links oder rechts.

Vergrößern und Verkleinern der Bildgröße

Um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern, drehen Sie den Zoomring ② an der Linse nach links oder rechts.

Scharfeinstellen des Bilds

Um das Bild auf dem Bildschirm scharf einzustellen, drehen Sie den Fokussierring ③ an der Linse nach links oder rechts.

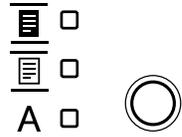
Wahl der Polarität

Mit dieser Einstellung wird die Filmpolarität (positiv oder negativ) gewählt.



■ EINSTELLUNG DES SCANNERS ■

Drücken Sie die Negativ-/Positiv-Taste am Bedienfeld, um die Filmpolarität zu wählen.



	Negativ	Negativfilme werden als Positivbilder gedruckt.
	Positiv	Positivfilme werden als Positivbilder gedruckt.
A	Auto	Der verwendete Filmtyp wird automatisch erkannt, und es wird ein Positivbild gedruckt. Wenn Sie „Auto“ wählen, blinkt die Negativ- oder Positiv-Lampe auf, um anzuzeigen, welcher Filmtyp erkannt wurde.

 Die Zoomlinse HZ-05 verfügt über keine Funktion, die das automatische Wechseln zwischen Negativ und Positiv ermöglicht. Verwenden Sie bei der Zoomlinse HZ-05 immer die Negativ-/Positiv-Einstelltaste, um () Negativ oder () Positiv zu wählen.

 Verwenden Sie „Auto“ nicht bei einem Bild mit grauem oder hellem Rahmen (wo schwarz und weiß schwer zu unterscheiden sein können), oder wenn Sie den Rahmen vom Bild entfernen, das Bild beschneiden oder den Bildbereich mit den anderen Tasten festlegen möchten. Wenn Sie diese Sonderfunktionen verwenden möchten, stellen Sie Negativ oder Positiv manuell ein.

Helligkeitseinstellung

Stellen Sie die Helligkeit des Bilds während des Scannens ein. Die Helligkeit kann automatisch (AE) oder manuell eingestellt werden.

 Der Betriebsmoduswechsel kann auch im Benutzermodus festgelegt werden.

Automatische Einstellung

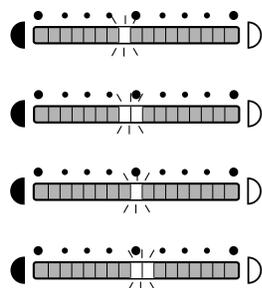
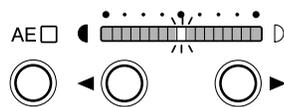
Drücken Sie die **AE**-Taste am Bedienfeld. Die **AE**-Taste leuchtet auf, und die Bildhelligkeit wird während des Scannens automatisch eingestellt.

 Wenn die automatische Einstellung gewählt ist, können Sie eine Feineinstellung der Helligkeit auf 17 Stufen vornehmen, indem Sie die Helligkeitseinstelltaste ( oder ) drücken. Durch Bewegen des Anzeigers nach rechts wird das Bild in kleinen Stufen heller, durch Bewegen des Anzeigers nach links wird das Bild in kleinen Stufen dunkler.

Manuelle Einstellung

Wenn die **AE**-Taste aufleuchtet, können Sie die Helligkeit des gescannten Bilds mit der Helligkeitseinstelltaste ( oder ) einstellen. Durch Bewegen des Anzeigers nach rechts wird das gescannte Bild heller, und durch Bewegen des Anzeigers nach links wird das gescannte Bild dunkler.

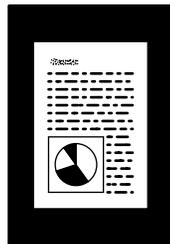
 Bei der manuellen Einstellung der Helligkeit stehen 33 Stufen zur Verfügung, wie auf der Abbildung links zu sehen.



DEUTSCH



■ EINSTELLUNG DES SCANNERS ■



Einstellungen für Beschneiden/ Rahmenentfernung

Wenn ein Negativfilm-Bild gescannt und auf den Scannerbildschirm projiziert wird, erscheint der Bereich außerhalb des Bilds als schwarzer Rahmen um das Bild. Dieser schwarze Rahmen um das Bild kann mit der automatischen Rahmenentfernungsfunktion entfernt werden.

Die Beschneidefunktion ermöglicht es, das Scannen auf einen festgelegten Bildbereich zu beschränken.

Bei der Rahmenentfernung können Sie entweder den gesamten schwarzen Rahmen entfernen oder einen schmalen schwarzen Rand um das Bild lassen.



- Wenn Positiv () als Polarität gewählt ist, kann die automatische Rahmenentfernungsfunktion nicht verwendet werden.
- Beim ISIS/TWAIN-Treiber und bei CapturePerfect wird das „Beschneiden“ als „Bildeinstellung“ und die „automatische Rahmenentfernung“ als „automatische Erkennung“ bezeichnet.

Beschneiden

Drücken Sie die Rahmen-Taste am Bedienfeld, bis der Anzeiger () aufleuchtet, und scannen Sie dann das Bild. Legen Sie den zu scannenden Bildbereich nach dem unten beschriebenen Verfahren fest.



Änderungen am Beschneidebereich sollten in der Anwendungssoftware vor Beginn des Scannens oder während einer Scan-Pause vorgenommen werden.

■ Festlegen eines Beschneidebereichs

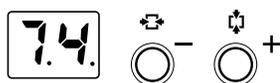
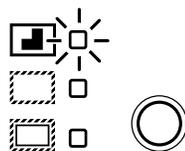
1. Drücken Sie die Beschneiden-n-Taste und halten Sie sie ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Beschneiden-Lampe () zu blinken anfängt.

Der derzeit festgelegte Bereich ist auf der Anzeige abgebildet.

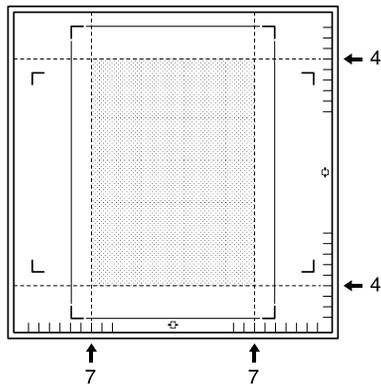
2. Um die Bereichseinstellung zu ändern, drücken Sie die Bildnummer-Einstelltasten. Der Anfangspunkt oder Ursprung für das Festlegen des Bildschirmbereichs ist die untere rechte Bildschirmecke.

Plus-Taste Diese Taste drücken, um den Bereich in vertikaler Richtung zu erweitern. Die Zahl in der Bildanzeige zeigt die aktuelle vertikale Bildschirmkoordinate.

Minus-Taste Diese Taste drücken, um den Bereich in horizontaler Richtung zu erweitern. Die Zahl in der Bildanzeige zeigt die aktuelle horizontale Koordinate.

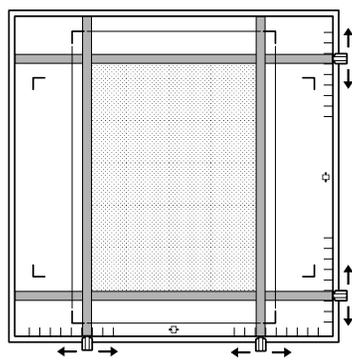


■ EINSTELLUNG DES SCANNERS ■



In der Abbildung ist die vertikale Koordinate z. B. auf **4** und die horizontale auf **7** eingestellt. Der schattierte Bereich ist der beschnittene und zum Scannen gewählte Bereich.

3. Drücken Sie die Rahmen-Taste, um die Einstellung zu speichern. Die Einstellung bleibt wirksam, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet und wieder eingeschaltet wird.



■ Verwendung der Bereichseinstellungscursor (optional)

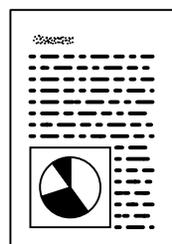
Wenn das optionale Bildeinstellungsset installiert ist, können Sie mit Hilfe der rechts und unten am Bildschirm angezeigten Führungsleisten einen Druckbereich festlegen. Der durch die vier Cursor festgelegte Bereich wird gescannt.

Rahmenentfernung

Bei der Rahmenentfernung können Sie entweder den gesamten schwarzen Rahmen entfernen oder einen schmalen schwarzen Rand um das Bild lassen.

■ Den gesamten Rahmen entfernen

Drücken Sie die Rahmen-Taste am Bedienfeld, bis der Anzeiger (☐) aufleuchtet, und scannen Sie dann das Bild.



■ Einen Rand um das Bild lassen

Drücken Sie die Rahmen-Taste am Bedienfeld, bis der Anzeiger (☐) aufleuchtet, und scannen Sie dann das Bild. Der Rand wird in der Anwendungssoftware angegeben.



- Bei Bildern mit schlecht definierten Rändern funktioniert die Rahmenentfernung möglicherweise nicht korrekt.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn ein Teil des Bilds außerhalb des angegebenen Bereichs liegt.
- Wenn mehrere Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden, ist es möglich, dass das falsche Bild gescannt wird.
- Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn es um das Bild herum einen freien Bereich von mindestens 5 mm gibt.

■ Drucken (DMP-Modus) ■

Drucken (DMP-Modus)

Nachstehend wird das Druckverfahren im DMP-Modus beschrieben.

1. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen am Hauptgerät vor.
2. Wählen Sie das Papierformat, auf dem gedruckt werden soll.

■ Verwendung des Fileprint 270

Bei Verwendung des Fileprint 270 wählen Sie das in das Mehrzweckfach eingelegte Papierformat.

- (1) Drücken Sie die Kassettenwahl-Taste oder die Löschen-/Stopp-Taste ungefähr 3 Sekunden lang, um in den Papierformat-Einstellungsmodus zu wechseln. Das aktuelle Papierformat erscheint auf der Bild-/Fehleranzeige.

Anzeige	Einstellung
	A4
	Letter
	B5
	Legal

- (2) Wenn Sie die Plus-Taste (+) der Bildnummer-Einstelltasten drücken, wird der Reihe nach **A4→11→b5→14** angezeigt, und wenn Sie die Minus-Taste (-) drücken, wird der Reihe nach **14→b5→11→A4** angezeigt.
- (3) Drücken Sie die Löschen-/Stopp-Taste, um das gewünschte Papierformat festzulegen.

■ Verwendung des Fileprint 470

Bei Verwendung des Fileprint 470 wählen Sie die zu verwendende Papierkassette oder das Mehrzweckfach.

 Das in das Mehrzweckfach einzulegende Papierformat wird vom Servicetechniker während der Installation des Fileprint 470 ausgewählt.

- (1) Drücken Sie die Löschen-/Stopp-Taste ungefähr 5 Sekunden lang, um in den Papierkassettenwahl-Modus zu wechseln. Die aktuelle Papierkassette erscheint auf der Bild-/Fehleranzeige.

Bild-/Fehleranzeige	Fachauswahl
	Mehrzweckfach gewählt
	Obere Kassette gewählt
	Untere Kassette gewählt

- (2) Wenn Sie die Plus-Taste (+) der Bildnummer-Einstelltasten drücken, wird der Reihe nach **C0→C1→C2→C0** angezeigt, und wenn Sie die Minus-Taste (-) drücken, wird der Reihe nach **C0→C2→C1→C0** angezeigt.
- (3) Drücken Sie die Löschen-/Stopp-Taste, um das gewünschte Papierformat festzulegen. Auf der Bild-/Fehleranzeige erscheint wieder „01.“



■ Drucken (DMP-Modus) ■

3. Legen Sie die gewünschte Anzahl der Bilder (1 to 99) fest.

Drücken Sie die Bildnummer-Einstelltaste am Bedienfeld oder auf der Tastatur, um die Anzahl der Bilder einzustellen. Wenn Sie die Plus-Taste (+) drücken, wird die Zahl erhöht, und wenn Sie die Minus-Taste (−) drücken, wird die Zahl reduziert.

 Falls Sie die bereits festgelegte Anzahl ändern möchten, drücken Sie die Löschen-/Stopp-Taste (C/⊙), um die Zahl auf 1 zurückzusetzen, und legen die gewünschte Anzahl der Bilder dann nochmals fest.

4. Nehmen Sie bei Bedarf die Druckmoduseinstellungen vor.
5. Drücken Sie die Start-Taste am Bedienfeld oder auf der Tastatur, um den Druckvorgang zu starten.

 Durch Drücken der Löschen-/Stopp-Taste (C/⊙) können Sie den Druckvorgang jederzeit abbrechen.



DEUTSCH



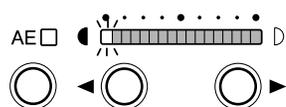
■ BENUTZERMODUS ■

BENUTZERMODUS

Im Benutzermodus kann die Einstellung der folgenden Funktionen beliebig geändert werden:

- Energiesparmodus
- Schnellscanmodus
- Scanauflösung
- Reinigungsmodus
- Wechseln des Betriebsmodus (DMP-Modus/Scannermodus)
- Festlegen der Funktionstasten

Benutzermodus-Einstellung

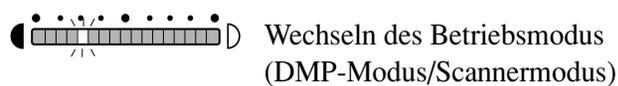
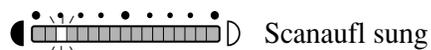


1. Halten Sie die AE-Taste ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt.

Die LED der AE-Taste und die Bild-/Fehleranzeige fangen zu blinken an.

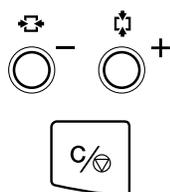
Der zurzeit festgelegte Energiesparmodus wird auf der Bild-/Fehleranzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Helligkeitseinstelltaste (◀ oder ▶), bis die LED bei dem Modus blinkt, dessen Einstellungen Sie ändern möchten.



3. Drücken Sie die Bildnummer-Einstelltaste (+ oder -), um die Einstellung der einzelnen Modi zu wählen.

4. Drücken Sie die Löschen-Taste, um die Einstellung festzulegen



Funktionen der Benutzermodus-Einstellungen

Energiesparmodus

Wenn der MS300II eine bestimmte Zeit lang nicht betätigt wird, schaltet der Scanner in den Standby-Modus und projiziert kein Bild mehr auf den Bildschirm, um Strom zu sparen.

 : Das Gerät schaltet nicht in den Energiesparmodus.

 : Wenn das Gerät 15 Minuten lang nicht betätigt wurde, schaltet es in den Energiesparmodus. (Werkseinstellung)

 : Wenn das Gerät 60 Minuten lang nicht betätigt wurde, schaltet es in den Energiesparmodus.

■ BENUTZERMODUS ■

-  • Bei der Standard-Werkeinstellung des Energiesparmodus schaltet  das Gerät in den Energiesparmodus, nachdem es mehr als 15 Minuten lang nicht betätigt wurde.
- Der Energiesparmodus kann durch Drücken einer beliebigen Taste aufgehoben werden.
- Wenn der FS Controller I angeschlossen ist, kann das Gerät nicht in den Energiesparmodus schalten.

Schnelles Scannen

Diese Funktion ist im DMP-Modus verfügbar und ermöglicht es Ihnen, das Scannen durch die Vereinfachung des Startvorgangs zu beschleunigen.

 : Normaler Modus (Werkeinstellung)

 : Schnellscanmodus

-  Im Schnellscanmodus werden die Bilder vom Scanner umgekehrt herum ausgegeben.

Scanauflösung

Bei Verwendung des DMP-Modus können Sie eine der folgenden Scanauflösungen wählen.

 : 600 dpi

 : 300 dpi (Werkeinstellung)

Reinigungsmodus

Dieser Modus ist aktiviert, wenn der Scanner an den Fileprint 470 angeschlossen ist und im DMP-Modus verwendet wird, um die Fixierrollen des Druckers zu reinigen. (→ S.45 „Reinigungsmodus“)

 : Normaler Modus (Werkeinstellung)

 : Reinigungsmodus (Reinigungspapier: A4-Format)

 : Reinigungsmodus (Reinigungspapier: Letter-Format)

-  Bevor Sie mit dem Reinigen der Fixierrollen beginnen, müssen Sie das Reinigungsmuster auf ein Blatt Papier des gewählten Formats drucken.

Wechseln des Betriebsmodus

Diese Funktion ist aktiviert, wenn die optionale DMP-Karte im Scanner installiert ist. Dann können Sie in einen der folgenden Modi wechseln.

 : Scannermodus

 : DMP-Modus (Werkeinstellung)

-  Der MS300II kann als Scanner verwendet werden, selbst wenn der [DMP-Modus] als Betriebsmodus festgelegt wurde; in diesem Fall ist der ReaderPrinter-Modus jedoch deaktiviert. Um den ReaderPrinter-Modus zu aktivieren, müssen Sie in den [Scannermodus] wechseln.

WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG

In diesem Teil des Handbuchs wird beschrieben, wie die Halogenlampe ausgewechselt, der Scanner gereinigt und bei Fehlern vorgegangen wird. Eine regelmäßige Wartung des Scanners ist unbedingt erforderlich, um eine optimale Leistung und lange Lebensdauer des Scanners sicherzustellen.

Auswechseln der Lampe

Die Lampe projiziert das Filmbild auf den Bildschirm. Nachstehend finden Sie das Verfahren zum Auswechseln der Lampe und einige beim Umgang mit der Lampeneinheit zu beachtende Vorsichtsmaßnahmen. Wenn die Lampe durchbrennt, wechseln Sie sie wie unten beschrieben aus.

Bei einem Durchbrennen der Lampe erscheint auf der Fehler-/Benutzermodus-Anzeige „LP“.



VORSICHT - HEISS

Unmittelbar nach dem Durchbrennen der Lampe sind die Lampe und die Metallteile der Lampeneinheit sehr heiß. Um Verbrennungen zu vermeiden, lassen Sie die Lampe ausreichend lang abkühlen, bevor Sie sie berühren. Die Lampe kühlt schneller ab, wenn der Scanner einige Minuten lang eingeschaltet bleibt, während „LP“ angezeigt wird. Nachdem Sie geprüft haben, dass die Lampe und die Metallteile abgekühlt sind, wechseln Sie die Lampe aus.

1. Wenn die Lampe durchgebrannt ist, lassen Sie den Scanner mehrere Minuten lang eingeschaltet, bis die Lampe abgekühlt ist.



Nachdem Sie mindestens 5 Minuten lang gewartet haben, prüfen Sie, ob die Lampe abgekühlt ist, und schalten Sie den Scanner dann aus.

2. Fassen Sie die Lampeneinheit auf der rechten Seite des Hauptgeräts fest an, und ziehen Sie sie langsam heraus.



Wenn Sie die Lampe herausnehmen, erscheint auf der Fehlermeldungsanzeige „L5“.



VORSICHT

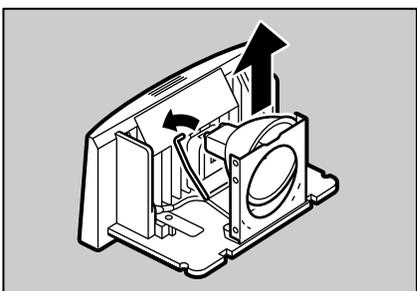
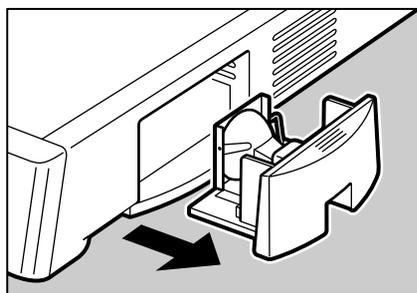
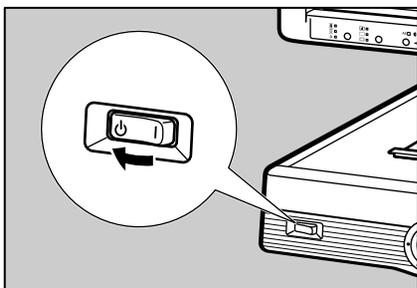
Um Verletzungen zu vermeiden, berühren Sie nach dem Entfernen der Lampeneinheit nicht das Innere des Hauptgeräts.

3. Drücken Sie den Hebel an der Seite der Lampe und nehmen Sie die durchgebrannte Lampe heraus.

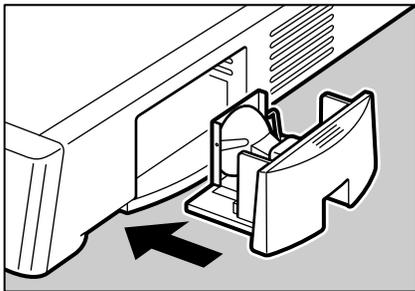
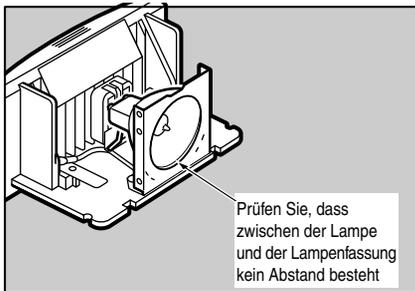
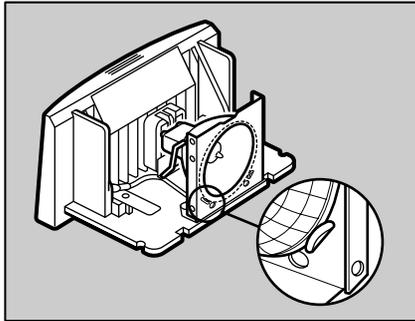


VORSICHT - HEISS

Unmittelbar nach dem Durchbrennen der Lampe sind die Lampe und die Metallteile der Lampeneinheit sehr heiß. Fassen Sie die Lampe oder die Lampeneinheit nicht an, während sie noch heiß sind.



■ WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG ■



4. Bringen Sie die neue Lampe so an, dass die Herstellermarkierung nach oben weist. Prüfen Sie, ob die Lampe vollständig in der Fassung steckt, so dass zwischen der Lampe und der Lampenfassung kein Abstand besteht.



- Verwenden Sie nur von Canon empfohlene Ersatzlampen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Glühbirne in der neuen Lampe nicht berühren. Schmutz oder Fingerabdrücke auf der Glühbirne können die Bildqualität beeinträchtigen und die Lebensdauer der Glühbirne verkürzen.
- Prüfen Sie immer, dass zwischen der Lampe und der Lampenfassung kein Abstand besteht. Ein Abstand zwischen der Lampe und der Lampenfassung führt zu einer Beschädigung der Lampenhalterung.

5. Stecken Sie die Lampeneinheit mit festem, gleichmäßigem Druck in das Hauptgerät, bis sie einrastet.

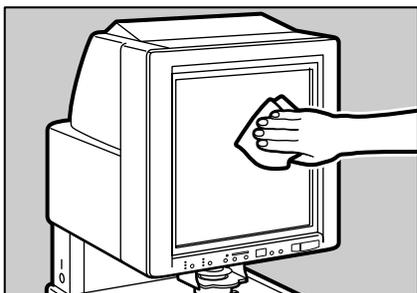
DEUTSCH

Regelmäßige Reinigung

Verwenden Sie das unten beschriebene Verfahren zur regelmäßigen Reinigung, um die Scannerteile sauber zu halten und eine optimale Leistung sicherzustellen.

Reinigung von Bildschirm und Hauptgerät

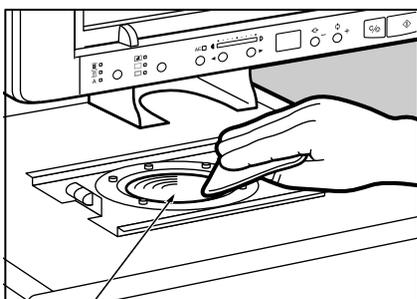
Wischen Sie Verschmutzungen am Bildschirm und Gehäuse des Scanners mit einem leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel befeuchteten Tuch ab. Wischen Sie den Scanner dann mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.



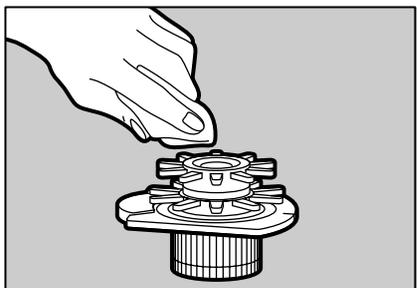
 Um das Gehäuse des Hauptgeräts nicht zu beschädigen, reinigen Sie das Gerät nie mit organischen Lösungsmitteln, wie z. B. Verdünnern.

Reinigung der Linse

1. Schalten Sie den Scanner aus und entfernen Sie die Filmbühne und die Linseneinheit.
2. Wischen Sie die Vorsatzlinse mit einem sauberen, weichen Tuch vorsichtig ab.
3. Entfernen Sie die Linse vorsichtig aus der Linseneinheit, und wischen Sie die oberen und unteren Flächen der Linse mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.



Linse





■ WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG ■

Reinigungsmodus

Der Reinigungsmodus dient zum Reinigen der Fixierrollen des Fileprint 470. Reinigen Sie die Fixierrollen im Fileprint 470, wenn schwarze Punkte auf der Vorderseite oder Rückseite des ausgedruckten Papiers erscheinen.

Nachstehend wird das Reinigungsverfahren für die Fixierrollen beschrieben. Nähere Informationen zur Wartung und Pflege des Fileprint 470 finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fileprint 470.

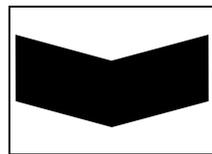
Reinigen der Fixierrollen

1. Wählen Sie den Reinigungsmodus in den Benutzermodus-Einstellungen.

Das zurzeit festgelegte Papierformat wird auf der Bild-/Fehleranzeige angezeigt.

2. Öffnen Sie das Mehrzweckfach des Fileprint 470, und legen Sie ein Blatt Papier des gewählten Formats ein.

3. Drücken Sie die Start-Taste. Das Reinigungspapier wird gedruckt, und auf der Bildanzeige erscheint [CL].



Reinigungspapier

-  Um den Reinigungsmodus abzubrechen, drücken Sie vor Drücken der Start-Taste die Löschen-/Stopp-Taste. Nachdem das Reinigungspapier gedruckt wurde, können Sie den Reinigungsmodus nicht mehr abbrechen; Sie müssen dann das gesamte Reinigungsverfahren für die Fixierrollen bis zum Ende durchführen.

4. Legen Sie das Reinigungspapier in das Mehrzweckfach ein, wobei die bedruckte Seite nach unten und der Pfeil nach innen weisen sollte.

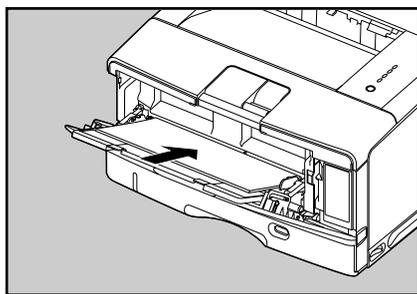
5. Drücken Sie die Start-Taste, um das Reinigen der Fixierrollen zu starten.

-  Das Reinigen der Fixierrollen dauert ungefähr 75 Sekunden. Während des Reinigungsvorgangs können keine anderen Funktionen ausgeführt werden; versuchen Sie daher in dieser Zeit nicht, den Scanner zu verwenden.

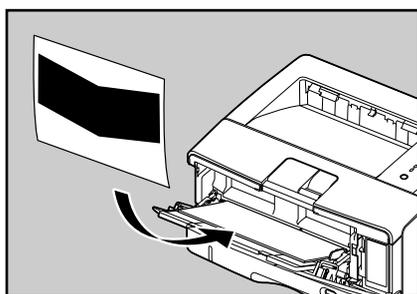
6. Nach Abschluss der Reinigung kehrt die Bild-/Fehleranzeige wieder zum normalen Betrieb zurück.

-  Wenn nach der Reinigung der Fixierrollen nach wie vor schwarze Punkte auf der Vorder- oder Rückseite der Ausdrücke erscheinen, legen Sie anstelle von bedruckten Reinigungsblättern leeres A4-Papier in das Mehrzweckfach ein, und führen Sie das Reinigungsverfahren erneut durch.

A4



CL



DEUTSCH

■ WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG ■

Fehlerbehebung

Wenn Sie beim Einsatz des Hauptgeräts ein Problem erkennen, sehen Sie in der unten stehenden Liste der Probleme und möglichen Lösungen nach.

Problem	Lösung
Der Bildschirm schaltet sich nicht ein, selbst nachdem der Netzschalter eingeschaltet wurde.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob die Lampeneinheit richtig am Hauptgerät angebracht ist.• Prüfen Sie, ob die Lampe durchgebrannt ist. Wenn die Lampe durchgebrannt ist, erscheint auf der Fehler-/Benutzermodus-Anzeige „LP“. Wenn die Lampe durchgebrannt ist, bringen Sie eine neue Lampe an (→S.42 „Auswechseln der Lampe“).
Die Bildschirmhelligkeit ist ungleichmäßig oder der Bildschirm ist zu dunkel.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Linse und stellen Sie sicher, dass sie sauber ist (→S. 44 „Regelmäßige Reinigung“).• Überprüfen Sie die Linse und stellen Sie sicher, dass sie richtig angebracht ist (→S.17 „Vorbereitung der Linse“).• Überprüfen Sie die Lampe und die Lampeneinheit, und stellen Sie sicher, dass beide sicher angebracht sind (→S.42 „Auswechseln der Lampe“).• Überprüfen Sie die Einstellung des Lichtreglers und stellen Sie sicher, dass er für den angebrachten Linsentyp richtig eingestellt ist (→S.17 „Vorbereitung der Linse“).
Das Bild ist unscharf.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Drehung mit Hilfe des Bildeinstellungsreglers ein (→S.34 „Einstellen des Bilds“).• Überprüfen Sie die Linse und stellen Sie sicher, dass sie richtig angebracht ist.• Überprüfen Sie die Filmbühne und stellen Sie sicher, dass sie richtig angebracht ist. Näheres finden Sie in der mit der Filmbühne gelieferten Bedienungsanleitung.• Überprüfen Sie die Linse und die Lampe, und stellen Sie sicher, dass sie sauber sind. Reinigen Sie die Linse oder Lampe bei Bedarf.
Das Bild liegt schief.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Drehung mit Hilfe des Bildeinstellungsreglers ein (→S.34 „Einstellen des Bilds“).• Überprüfen Sie die Filmbühne und stellen Sie sicher, dass sie richtig angebracht ist. Näheres finden Sie in der mit der Filmbühne gelieferten Bedienungsanleitung.
Nach einigen Scan-Vorgängen sind auf dem Bild Verbindungsstellen zu sehen.	<ul style="list-style-type: none">• Das tritt auf, wenn die Leistung des derzeit angeschlossenen Computers unzureichend ist. Upgraden Sie den Computer, um dieses Phänomen zu eliminieren.• Die Systemressourcen oder der Arbeitsspeicher des Computers sind unzureichend. Schließen Sie alle Anwendungen und starten Sie den Computer neu. Bei Verwendung des MS300II empfiehlt es sich, alle anderen Anwendungen zu schließen.
Das Scannen wird bei Drücken der Start-Taste nicht gestartet.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet und richtig gestartet wurde.• Wenn auf der Anzeige ein Benutzerfehler erscheint, sehen Sie in der Tabelle nach (→S.47 „Benutzerfehler“).• Wenn auf der Anzeige ein Kundendienstfehler erscheint, sehen Sie in der Tabelle nach (→S.48 „Kundendienstfehler“).

■ WARTUNG UND FEHLERBEHEBUNG ■

Benutzerfehler

Hier ist eine Liste der Benutzerfehler. Wenn auf der Bildanzeige ein Benutzerfehler erscheint, sehen Sie in der Tabelle nach.

Platzsparend

Fehler - Nr.	Bedeutung	Lösung
LP	Die im Scanner installierte Lampe ist durchgebrannt.	Bringen Sie eine neue Lampe an. (→S.42 „Auswechseln der Lampe“)
L5	Die Lampeneinheit ist im Scanner nicht richtig installiert.	Überprüfen Sie die Lampeninstallation, und stellen Sie sicher, dass die Lampe einrastet. Wenn der Fehler erneut auftritt, wechseln Sie die Halogenlampe aus (→S.42 „Auswechseln der Lampe“)

DMP-Modus

Fehler - Nr.	Bedeutung	Lösung
P0	Nachdem gestautes Papier entfernt wurde, ist im Drucker noch immer ein Blatt Papier eingeklemmt.	Entfernen Sie das eingeklemmte Blatt Papier aus dem Drucker. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.
P1, P2	Ein Blatt Papier ist im Drucker eingeklemmt.	Entfernen Sie das eingeklemmte Blatt Papier aus dem Drucker. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.
LP	Die im Scanner installierte Lampe ist durchgebrannt.	Bringen Sie eine neue Lampe an (→S.42 „Auswechseln der Lampe“).
L1	In den Drucker ist kein Papier eingelegt.	Legen Sie Papier in die Papierkassette des Druckers ein. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.
L2	Die Tonerkassette enthält wenig Toner, oder die Tonerkassette wurde nicht richtig eingelegt.	Nehmen Sie die Tonerkassette heraus, und legen Sie sie erneut ein. Wenn die Meldung erneut erscheint, wechseln Sie die Tonerkassette aus. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.
L4	Die Drucker-Abdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Drucker-Abdeckung und stellen Sie sicher, dass sie einrastet. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.
L5	Die Lampeneinheit ist im Scanner nicht richtig installiert.	Überprüfen Sie die Lampeninstallation, und stellen Sie sicher, dass die Lampe einrastet. Wenn der Fehler erneut auftritt, wechseln Sie die Halogenlampe aus (→S.42 „Auswechseln der Lampe“).
L8	Falsches Papierformat im Mehrzweckfach des Druckers.	Legen Sie Papier des korrekten Papierformats in das Einzugsfach, oder ändern Sie das Papierformat des Papierfachs (→S.38 „Drucken (DMP-Modus)“).
L9	Der Drucker ist nicht eingeschaltet, oder es wird gerade ein Testdruck durchgeführt.	Schalten Sie das Gerät ein. Warten Sie, bis der Testausdruck fertiggestellt ist, und führen Sie dann den Vorgang durch. Näheres finden Sie in Ihrem Druckerhandbuch.



Wenn „L1“ angezeigt wird, während ein Druckvorgang am Fileprint 270 läuft, warten Sie zunächst ab, bis das Papier durchgelaufen ist, drücken Sie dann die Löschen-/Stopp-Taste, um die Fehleranzeige zu löschen, und drücken Sie danach die Start-Taste, um den Druckvorgang erneut zu starten.

Kundendienstfehler

Wenn das Hauptgerät eingeschaltet wird, führt es jedesmal automatisch einen Selbstdiagnostest durch. Wenn das Gerät beim Einschalten oder zu einem anderen Zeitpunkt während des Betriebs ein Problem erkennt, erscheint auf der Anzeige eine Kundendienstfehlermeldung. Ein Kundendienstfehler wird durch einen Fehlercode angegeben, der aus einem „E“, gefolgt von drei Ziffern, besteht („Ennn“, wobei „n“ für eine Zahl steht). Dieser Code wird in zwei Teilen als „En“, gefolgt von „nn“, angezeigt. (Beispiel: „E123“ wird als „E1“, gefolgt von „23“, angezeigt.)

Gehen Sie wie folgt vor, wenn ein Kundendienstfehler auftritt.

1. Schalten Sie den Scanner sofort aus, und warten Sie mehrere Minuten.
2. Schalten Sie den Scanner wieder ein, und überprüfen Sie den Scannerstatus.



Wenn ein Kundendienstfehler auftritt, kann das Problem manchmal einfach dadurch gelöst werden, dass der Scanner eine Zeit lang ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird.

■ Wenn „E000“ (Fixiererfehler) angezeigt wird

Der Kundendienstfehler „E000“ ist ein Druckerfixiererfehler. Schalten Sie den Scanner und Peripheriegeräte wie die Filmbühne aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Kundendiensttechniker.

■ Wenn Sie einen Kundendienstfehler nicht beheben können

Notieren Sie sich den Fehlercode und die Art des Problems. Schalten Sie dann den Scanner und Peripheriegeräte wie die Filmbühne aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an einen autorisierten Canon-Kundendiensttechniker.

TECHNISCHE DATEN

Microfilm Scanner 300II

Hauptgerät

Typ	Digitaler Desktop-Mikrofilmscanner
Bildschirm	300 mm x 300 mm
Scanmethode	Digitales 600-dpi-Scannen
Film	Negativ, Positiv, autom. Umschaltung Negativ/Positiv
Linse/Vergrößerung	x7, x9,5-x16, x16-x32, x30-x55, x10-x24, x20-x48
Lichtquelle	Halogenlampe (20V 150W)

Film

Typ	Silberfilm, Diazofilm (blau/schwarz)
Basisdicke	0,6 bis 1,4 bei Negativfilm, 0,3 oder weniger bei Positivfilm

Bildeinstellung

Fokus/Zoom/Drehung	Manuell
Drehung	360° manuell

Scannen

Scangröße (USA, Kanada)	A4, Letter, Legal
Scangröße (andere Länder)	A4
Dichtesteuerung	AE, manuell
Scanoptionen	Automatische Rahmenentfernung, Beschneiden

Drucken

Druckgröße (USA, Kanada)	A4, Letter, Legal
Druckgröße (andere Länder)	A4
Dichtesteuerung	AE, manuell
Fortlaufendes Drucken	1 bis 99
Druckoptionen	Automatische Rahmenentfernung, Schärfeneinstellung, Bildmodus, Beschneiden
Sonstige Funktionen	Datumsstempel (Jahr/Monat/Tag/Zeit-Formate) Hinweisstempel (bis zu 33 Zeichen), Rückstellen, Zoomspeicher

Allgemeines

Strom	Wechselstrom 120 V 50/60 Hz Wechselstrom 220-240 V 50/60 Hz
Stromverbrauch	120 V 1,9 A 220-240 V 1,2 A
Akustisches Rauschen	Unter 66 dB
Arbeitsumgebung	Zimmertemperatur: 10° C bis 32,5° C Relative Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 80 % RF (ohne Kondensation)
Abmessungen	668 x 442 x 541 mm (H x B x T)
Gewicht	Ungefähr 26 kg

Optionen

Fixfokus-Linse	EX7 (x7)
Zoomlinsen	EZ01 (x9.5-x16), EZ02 (x16-x32), EZ03 (x30-x55), EZ04 (x10-x24)
Filmbühnen	FC 190 RII, AC 100C, FS Controller I, Roll Fiche Carrier 200
Installationsset	
Bildeinstellungsset	
Drucker	Fileprint 270, Fileprint 470

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

INDEX

A

Abkühlen 42
 Auto 35

B

Benutzermodus 40
 Beschneiden 36
 Bildeinstellungsset 13
 Bildschirm 44

C

CapturePerfect 29, 30

D

DIN-Anschluss 14
 DMP-Karte 13
 DMP-Modus 11
 Drehen 34

E

Ein- und Ausschalten 23
 Einstellen 34
 Energiesparmodus 40

F

Fehlerbehebung 46
 Fehlermeldung 42
 Fileprint 13
 Fileprint 270 19, 38
 Fileprint 470 19, 38, 45
 Film 34
 Filmbühne
 Autocarrier 100C 16
 Fiche Carrier 190RII 16
 FS Controller I 16
 Roll/Fiche Carrier 200 16
 Filmbühnen 13
 FS Controller I 18

H

Helligkeit 35

I

Installationsset 13
 ISIS/TWAIN-Treiber 28, 30

L

Lampe 42
 Lampeneinheit 14, 42, 46
 Lampenfassung 43
 Lichtregler 46
 Linse
 Fixfokus-Linse 17
 Zoomlinse 17
 Linsen 13
 Linsenetikett 17, 18
 Linsenhalter 14, 17

N

Negativ 35

P

Polarität 34
 Positiv 35, 36

R

Rahmenentfernung 36, 37
 ReaderPrinter-Modus 10, 31
 Regelmäßige Reinigung 44
 Reinigung 44
 Reinigungsmodus 45

S

Scanner-Erkennung 24
 Scharfeinstellen 34
 SCSI-ID 21
 SCSI-Kabel 21
 Sicherheit bei der Arbeit 5
 Start-Taste 15
 Stromversorgung 7

V

Vorsatzlinse 44

W

Wartung 42

Z

Zoomlinse 35